

An einen Haushalt

**Amtliche
Mitteilung**



**Dezember
2016**

nix als
**Mie
sen
bach**

Inhalt:

- Bericht
Bürgermeister**
- Winterdienst**
- Bauamt**
- Vereinsberichte**
- Veranstaltungs-
kalender**
- Müllabfuhr-
kalender**
- Werbung**
- **uvvm**

Miesenbach Rundschau

**Der Bürgermeister, der Gemeinderat und die
Gemeindebediensteten wünschen der Bevöl-
kerung von Miesenbach ein gesegnetes Weih-
nachtsfest und alles Gute für das Jahr 2017**

Bürgermeister



Liebe Miesenbacherinnen und Miesenbacher, werte Gäste!

Das Weihnachtsfest naht in Riesenschritten und das laufende Jahr neigt sich unaufhaltsam seinem Ende zu. Man stellt sich unweigerlich die Frage „wo ist die Zeit geblieben?“ Jedenfalls sollte genug Zeit sein um einen kurzen Rückblick zu wagen.

Nach einem sehr milden Winter der temperaturbedingt kaum Straßensperren erforderte, kam doch noch eine kleine Menge Schnee daher. Jedenfalls genug (Kunst) Schnee um beim Hasiba das 50 jährige Bestehen des Schiliftes gehörig zu feiern. Ebenfalls sein 50-jähriges Bestandsjubiläum feierte der Seniorenbund Miesenbach.

Aufgrund eines strengen Frühjahrsfrostes kam es bei vielen landwirtschaftlichen Kulturen zu schweren Ernteausfällen. Über die Sommermonate ereigneten sich des Weiteren viele heftige Gewitter. Viele Nachbargemeinden wurden wieder schwer getroffen. Miesenbach hingegen ist dieses Mal mit einem blauen Auge davongekommen.

Aber es gibt auch wesentlich Erfreulicherer zu berichten. Unser Werbeauftritt „Nix als Miesenbach“ mausert sich zu einem großen Erfolg. Viele Einzelaktionen wie der Fotowettbewerb oder die Werbesackerl-Aktion der Gewerbebetriebe tragen zur Verbreitung

unseres neuen Logos bei. Auch die neue Homepage von Miesenbach ist im Fertigwerden.

Im Kindergarten wurde der Gruppenraum erneuert. Eine Akustikdecke, neue Beleuchtung und kleinere Ab- und Umbauarbeiten erzeugen ein neues angenehmes Raumgefühl. Allen KIGA Kindern und auch Angestellten wünsche ich ein „fröhliches Werken“ in den neuen Räumlichkeiten. Einen Dank an das Land Steiermark für die finanzielle Unterstützung. Ein sportliches Highlight im August war die Radjugendtour in der Oststeiermark. Miesenbach fungierte als Startort für die Königsetappe des europäischen Profi-Radsportnachwuchses. Viele Nationen von Lettland bis Schweiz, von Belgien bis Italien waren am Start und konnten unsere Heimat kurz aber sehr intensiv kennenlernen. Dieses Sportevent mit hohem Wert ist auch für's kommende Jahr angedacht. Der Beitritt zur Klima- und Energiemodellregion Joglland-West eröffnet neue Zugangsmöglichkeiten zu Fördergeldern im Bereich Energie, E-Mobilität, Gebäudedämmung, Photovoltaik uvm. für die Gemeinde, Gewerbe und Private. Informationsveranstaltungen diesbezüglich sind bereits in Vorbereitung.

Besonders erfreulich ist, dass wir ab Jänner eine Nachmittagsbetreuung für 0-12jährige anbieten können. Abgewickelt wird die Betreuung vom Hilfswerk Steiermark und wie es nach derzeitigem

Stand der Dinge ausschaut wird sogar eine Tagesmutter aus Miesenbach die Betreuung übernehmen.

Im Gemeindebereich gab es in diesem Jahr eine personelle Änderung. Grete Pötz hat nach rund 28 Dienstjahren in der Bücherei in den wohlverdienten (Un-)Ruhestand gewechselt. Ich wünsche ihr auf diesem Weg nochmals alles Gute für ihren weiteren Lebensweg. Ihren Platz in der Bücherei übernahm mit 1 Juli 2016 Frau Maria Schickbichler. Auch ihr wünsche ich alles Gute für ihr neues Betätigungsfeld. Ein von ihr initiiertes Tag der offenen Tür wurde bereits höchst erfolgreich umgesetzt.

Ich möchte mich auch wieder bei allen bedanken, die in unserer Gemeinde wertvolle Arbeit im gesamten Jahreslauf erbringen. Vor allem bei meinen Mitarbeitern in der Gemeinde für die kollegiale und herzliche Zusammenarbeit. Allen Vereinen, Pfarrer, Tourismus und öffentlichen Körperschaften ebenfalls ein herzliches Dankeschön für ihr Engagement verbunden mit einem gleichzeitigen „Bitteschön“ fürs kommende Jahr.

Ich wünsche allen Miesenbachern und Miesenbacherinnen sowie unseren Gästen ein friedvolles

Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2017!

Euer Bürgermeister

MARKO



**ASPHALT – PFLASTERUNGEN
AUSSENANLAGEN
BETONBAU – KANALBAU**

**Tel. 03172/2485
www.marko-weiz.at**

Schneeräumung-Anrainerverpflichtung

Mit Winterbeginn weist die Gemeinde Miesenbach nochmals auf die gesetzliche Anrainerverpflichtung gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960-StVO 1960, BGBl 1960/159 idgF, hin. Die Anrainerverpflichtung betrifft insbesondere die Schneeräumung, Streuung, bzw. Reinigung der Gehsteige und Gehwege, sowie die Beseitigung diverser Schneewächten und Eisbildungen von den Dächern.

§ 93 StVO lautet:

(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glätteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft Eigentümer von Verkaufshütten. [...]

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden. [...]

(6) Zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich. Die Bewilligung ist zu erteilen, wenn das Vorhaben die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt. "Unbebaute land- und forstwirtschaftliche Liegenschaften im Sinne dieser gesetzlichen Bestimmung sind nur solche, die nicht in einem räumlichen

Zusammenhang mit bewohnten oder nicht bewohnten land- oder forstwirtschaftlichen Wohn- oder Wirtschaftsgebäude stehen. Nicht zur Räumung verpflichtet sind weiters Eigentümer von Baugrundstücken, welche land- und forstwirtschaftlich genutzt werden.

zu Abs 2: Mögliche Gefahren wie „Dachlawinen“ sind durch das Aufstellen von Warnstangen anzukündigen. Es ist jedoch für eine rasche Entfernung des Schnees, der Schneewächten und Eisbildungen von den Dächern zu sorgen.

zu Abs 6: Ablagerungen von Schnee auf der Straße im Zuge der Schneeräumung sind verboten.

Weiters wird darauf hingewiesen, dass bei Privatstraßen (z.B. Hofzufahrten) der jeweilige Grundeigentümer und bei Interessentenstraßen die Weggenossenschaft bzw. die Grundeigentümer zur Räumung und Streuung der Straße verpflichtet sind und dafür auch haften.

Räum- und Streupflicht

Aus arbeitstechnischen Gründen können bei entsprechendem Personal- und Maschineneinsatz Gehsteige und Gehwege entlang von verbauten Liegenschaften im Ortsgebiet, weiters Privatstraßen und Interessentenstraßen von der Gemeinde mitbetreut werden.

Die Gemeinde Miesenbach weist jedoch ausdrücklich darauf hin,

- dass es sich dabei um eine freiwillige Arbeitsleistung der Gemeinde handelt die unverbindlich ist und aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann;
- dass die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten Anrainer bzw. Grundeigentümer verbleiben. Eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch stillschweigende Übung im Sinne des § 863 Allgemeines

Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) wird hiermit ausdrücklich ausgeschlossen.

Haftung: Eine Missachtung der Anrainerplichten kann zivilrechtliche, verwaltungsstrafrechtliche und strafrechtliche Konsequenzen zur Folge haben.

Die Gemeinde Miesenbach ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch eine gute Zusammenarbeit auch in diesem Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen möglich ist. Eine evtl. Räumung von Privatstraßen und Interessentenstraßen, Gehsteigen kann jedenfalls nur dort vorgenommen werden, wo die Breite und Beschaffenheit des Weges eine Schneeräumung mit den Geräten der Gemeinde zulässt bzw. die Räumung nicht durch Geräte, Fahrzeuge etc. behindert wird.

Sollten es die personellen und maschinellen Ressourcen zulassen, wird die Gemeinde die Wegehalter von Privatstraßen und Interessentenwege auch bei der Streuung unterstützen. Bei Bedarf kann am Gemeindeamt um Unterstützung angefragt werden und die Gemeinde wird bei der nächsten Streuung in diesem Bereich diese wenn möglich übernehmen. Darüber hinaus stellt die Gemeinde den Bewohnern kostenlos Streusplitt zur Verfügung. Bei Interesse bitte das Gemeindeamt kontaktieren. Eine Ausgabe von Streusalz in Kleinmengen ist gegen Entgelt möglich (Eur 0,20 je kg). **Weiters wird gebeten, Schneestecken aufzustellen um vorhandene Hindernisse, wie Randleisten, Kanaldeckel udgl. erkennbar zu machen und Aste, Stauden udgl. zurückzuschneiden, um die Zufahrt zu ermöglichen.**

Für allfällige Beschädigungen durch das Räumfahrzeug übernimmt die Gemeinde keine Haftung.

Der Bürgermeister
Bgm. Karl Maderbacher

Bauamt

Meldung von Bauvorhaben – Bauverfahren - Einreichunterlagen

Wir möchten unsere Bürger darauf hingewiesen, dass JEDE Baumaßnahme bei der Baubehörde bzw. dem Gemeindeamt gemeldet werden muss. Danach wird von der Baubehörde geprüft, ob das Bauvorhaben „Bewilligungsfrei“, „Anzeigepflichtig“ oder „Bewilligungspflichtig“ ist.

Bewilligungsfreie Vorhaben (z.B.: Carport oder Gerätehütten bis 40 m², Solar- oder Photovoltaikanlagen bis 100 m², ...) müssen nur bei der Baubehörde schriftlich gemeldet werden und können ohne Verfahren, aber unter Einhaltung des Raumordnungsgesetzes, der Nachbarrechte, der Brandschutzrichtlinien, des Gefahrenzonenplanes, etc. errichtet werden.

Anzeigepflichtige Vorhaben (z.B.: Inverkehrbringen von Feuerungsanlagen, ...) müssen bei der Baubehörde angezeigt werden. Die Behörde entscheidet dann nach Vorlage der notwendigen Unterlagen ohne eine Bauverhandlung über das Bauvorhaben.

Für Bewilligungspflichtige Vorhaben (z.B.: Neu-, Zu- und Umbauten von Häusern, Garagen, landw. Gebäuden, etc., Nutzungsänderungen von Gebäuden, Stützmauern ab 1,5m Höhe, ...) ist bei der Baubehörde mit den entsprechenden Projektunterlagen anzuschauen. Die Behörde entscheidet dann nach örtlicher Bauverhandlung mittels Bescheid.

Projektunterlagen (Einreichunterlagen):

In diesem Zusammenhang sei darauf hingewiesen, dass die Ein-

reichunterlagen nur von einem befugten Planer erstellt werden dürfen und das Bauvorhaben von einem berechtigten Bauführer ausgeführt werden muss (Eine Liste der möglichen Planer und Bauführer findet man im Internet unter www.stmk.bau.or.at). Der Umfang der Projektunterlagen ist im Baugesetz genauestens definiert.

Deshalb ist es immer wichtig, vor Beginn einer Bauausführung mit dem Gemeindeamt oder dem Bürgermeister Kontakt aufzunehmen, um mögliche Unklarheiten (z.B. Flächenwidmungsplan, Gefahrenzonen, Bauen im Freiland, Nutzungsänderungen, Zufahrt, Brandschutz, etc.) im Vorfeld zu klären und um wichtige Informationen zur Einhaltung des Baugesetzes zu erhalten.

SeniorInnenurlaubsaktion des Landes Steiermark

Das Land Steiermark bietet immer wieder Seniorenurlaubsaktionen an. Diese Aktion des Landes Steiermark wird von der Abteilung 11 Soziales, den Bezirkshauptmannschaften und den Gemeinden organisiert und findet in ausgewählten Gaststättenbetrieben in der Steiermark statt.

Die Dauer des Urlaubsaufenthalts beträgt insgesamt sieben Nächte und ist für SeniorInnen, welche die Voraussetzungen erfüllen, kostenlos.

Für diese Aktion werden immer Senioren gesucht, welche Lust haben daran teilzunehmen und die Voraussetzungen erfüllen. Um bei einer etwaigen Aktion im Jahr 2017 Teilnehmer bekanntgeben zu können, bitten wir Interessierte sich am Gemeindeamt zu melden.

Damit sie sich ein ungefähres Bild über die Voraussetzungen machen können und da für die Seniorenurlaubsaktion 2017 noch keine Einkommensgrenzen vorliegen, finden sie im Anschluss einen Auszug aus den Richtlinien des Vorjahres.

Als Einkommensgrenzen für die Gewährung der SeniorInnenurlaubsaktion gelten folgende Richtwerte (Nettoeinkommen im Monat):

für allein lebende Personen € 900,00

für Ehepaare oder Lebensgemeinschaften € 1.350,00

Als LebensgefährteIn ist jene Person zu bezeichnen, die mit der AntragstellerIn nicht verheiratet ist, jedoch in einer Wirtschaftsgemeinschaft lebt und seinen

ordentlichen Wohnsitz teilt. LebensgefährteInnen sind einkommensmäßig wie Ehepaare zu beurteilen.

Sobald die Richtlinien für die Aktion 2017 vorliegen werden wir uns mit den Interessenten in Verbindung setzen und prüfen ob bei ihnen die Voraussetzungen für eine Teilnahme erfüllt sind.

Die gelben Säcke für das Jahr 2017 Gemeindeamt zur Abholung bereit. Für die Altkleidersammlung gibt es am Gemeindeamt ebenfalls kostenlos Altkleidersäcke. Den Abfuhrkalender 2017 finden sie auf der letzten Seite dieser Zeitung!!

Ausschuss für Schule und Kultur

Sänger- und Musikantentreffen in Miesenbach

Am 7. Mai 2016 fand das 11. Sänger- und Musikantentreffen statt, welches das Kulturreferat der Gemeinde in Zusammenarbeit mit dem ORF Steiermark organisierte.

Im bis auf den letzten Platz besetzten Kultursaal führte Franz Putz durch das Programm, an dem folgende Gruppen bzw. Musiker mitwirkten:

- Kernöblech
 - Kramasuri
 - Steirische Kirtagsmusi
 - Hartberger Männersextett
 - Harmonikaduo Kern/Böhm
 - Daniel Hoppl, Teilnehmer am Harmonikawettbewerb des ORF
- Wie schon im Vorjahr brachte Elfi Groß, Bäuerin in Waisenegg und mittlerweile schon allseits bekannte Mundartdichterin, einige ihrer Verse zum Besten.

Als etwas ganz Besonderes darf wohl das Lied „Der Wildwiesewirt“ erwähnt werden, welches an diesem Abend vom Harmonikaduo Kern/Böhm uraufgeführt wurde.



18 Jahre „Dead Man Walking“

Das Benefiz-Festival „Dead Man Walking“ gibt es bereits seit 1999 und erfreut sich nach wie vor größter Beliebtheit unter den Jugendlichen.

Ins Leben gerufen wurde das Open Air von Dir. Mag. Reinhard

Pöllabauer, der im Vorjahr die Agenden an ein neues Team unter der Leitung von Benjamin Rohrer übergab. Herr Rohrer ist gebürtiger Vorauer und



lebt und arbeitet als Volksschullehrer in Graz. Ihm liegt der Erhalt des Festivals sehr am Herzen. Dabei geht es ihm nicht nur um die Belebung der (Jugend-)Kultur in unserer Region, er möchte auch ein lautes Zeichen für Menschenrechte setzen. Der Reinerlös wird daher an die Organisation Amnesty International gespendet, die sich weltweit für

Menschenrechte einsetzt. Alle Bands unterstützen den karitativen Charakter und spielen ohne Gage.

Dass sich das Festival bereits zu einer bekannten Marke für Miesenbach entwickelt hat, beweisen die durchschnittlich rund 800 Besucher, die von nah und fern kommen.

Wir gratulieren den Veranstaltern zu ihrem Erfolg und wünschen auch für die Zukunft alles Gute!

Bernadette Schönbacher

weltweit
Gemeinde und Landjugend Miesenbach
Fotowettbewerb

Du bist Miesenbacher/in zwischen 3 und 99 Jahren?
Du bist gerne unterwegs und kommst noch lieber zurück,
weil's daheim einfach am schönsten ist?

Dann mach mit bei unserem Fotowettbewerb
weltweit Nix als Miesenbach!

Gesucht werden Fotos von „Nix als Miesenbach“-Stickern, die du an allen nur erdenklichen Orten weltweit angebracht hast. Egal wie nah oder fern das Reiseziel, es zählen Kreativität und Originalität der Bilder!

Unter allen Einsendungen werden im Herbst 2017 die besten Fotos von einer fachkundigen Jury ermittelt und in einer Ausstellung gezeigt.

1.Preis: € 400,--
2.Preis: € 300,--
3.Preis: € 200,-- in Miesenbach-Münzen

„Nix als Miesenbach“-Sticker können im Gemeindeamt oder bei Vertretern der Landjugend abgeholt werden. Alle Informationen sowie bereits eingereichte Bilder findest du unter www.miesenbach.com oder facebook.com/weltweitnixalsmiesenbach

Wir bedanken uns bei den Sponsoren der Preise (siehe Rückseite) und freuen uns auf eine rege Teilnahme sowie tolle Fotos!


Sabine Kitting-Muhr
 Kulturbeauftragte der LJ Miesenbach


Bernadette Schönbacher
 Obfrau des Kulturausschusses Miesenbach

Einreichkriterien:

- Teilnahmeberechtigt sind alle Miesenbacher/innen (Haupt- oder Nebenwohnsitz)
- Es können beliebig viele Bilder eingereicht werden
- Die Gemeinde erhält die Nutzungsrechte der Fotos
- Die Fotos sind an nixalsmiesenbach@lj-miesenbach.at mit folgenden Angaben zu senden:
 - Name, Adresse und Geburtsjahr des Einsenders
 - Ort, an dem das Foto entstanden ist sowie der ungefähre Zeitpunkt (Monat)
- Einsendeschluss ist der **30. September 2017**



 facebook.com/weltweitnixalsmiesenbach
www.miesenbach.at

Nachmittagsbetreuung für Kinder

Nachdem in den letzten Jahren die von den Schulen angebotene Nachmittagsbetreuung aufgrund zu geringer Anmeldezahlen nie zustande gekommen ist, hat sich BGM Karl Maderbacher um eine Zusammenarbeit mit dem Hilfswerk Steiermark bemüht.

Dazu fand am 28. Oktober 2016 in der VS ein Informationsabend mit Frau Angelika Rosenberger, der zuständigen Fachbereichsleiterin, statt. Eine Betreuung über das Hilfswerk würde folgende Vorteile für die Eltern bieten:

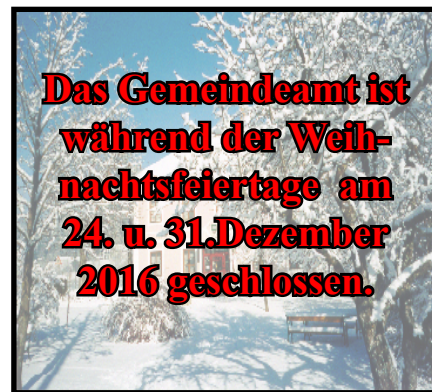
- Eine stundenweise Anmeldung der Kinder ist möglich (keine Mindeststundenzahl pro Kind)
- Die Anmeldezeiten können monatlich variiert werden (d.h., es kann auf unregelmäßige Dienstpläne der Eltern etc. Rücksicht genommen werden)
- Die Kosten für die Eltern betragen € 2,15/h, dazu kommen die Kosten für das Mittagessen. Der Rest wird über Landesförderungen und die Gemeinde finanziert.
- Die Betreuung erfolgt durch Tagesmütter (wenn möglich aus dem Ort), sie werden vom Hilfswerk angestellt.

- Es gibt auch für die Ferien Modelle mit wochenweiser Betreuung.

- Alle Kosten, die den Eltern entstehen, können für Kinder bis zum 10. Lebensjahr bei der Arbeitnehmerveranlagung steuerlich geltend gemacht werden.

Voraussetzung für die Landesförderung ist eine gewisse Anzahl an Gesamtbetreuungsstunden (aller Kinder in Summe). Frau Rosenberger hat die Wünsche der anwesenden Eltern entgegengenommen und wird nun alle Rahmenbedingungen – organisatorisch und finanziell – überprüfen, ob mit einer Kinderbetreuung gestartet werden kann.

Bernadette Schönbacher



Gemeindebücherei

Mit Ende Juni 2016 hat unsere langjährige Büchereileiterin Frau Margarethe Pötz ihren wohlverdienten Ruhestand angetreten. Wir möchten ihr auf diesem Weg nochmals herzlich für ihre Tätigkeit danken und wünschen ihr alles Gute für die Zukunft.



Seit 1. Juli 2016 leitet Frau Maria Schickbichler unsere Gemeindebücherei. Wir wünschen ihr viel Freude bei ihrer Tätigkeit.

Am 31. Oktober hat sie einen Tag der offenen Tür in unserer Gemeindebücherei organisiert.



Bei Kaffee und Kuchen haben sich zahlreiche Bürgerinnen und Bürger über das Angebot in unserer Bücherei informieren und in den Büchern geschmökert. Vielleicht wurde auch bei manchen wieder die Lust am Lesen geweckt.

**Öffnungszeiten
der Gemeinde-
bücherei:**

Freitag,
16:00-17:00 Uhr

**“Gute Steirische Gaststätte”
Gasthof - Pension zum
“FLORIANIHOF”**

Massage
Kosmetik
Fußpflege

Familie Wetzberger wünscht der Bevölkerung von Miesenbach sowie allen Urlaubsgästen ein gesegnetes Weihnachtsfest mit den besten Wünschen für das neue Jahr

Kindergarten

Der Generationenstammtisch als Sponsor für regionale Erlebnisse: **Gesundes Jausenbuffet**



Über eine gesunde Jause durften sich die Kindergartenkinder im Mai freuen. Die Mitglieder des Generationenstammtisches überraschten die Kinder mit einem Arrangement von regionalen Produkten. Köstliche Brote, Weckerl, Gemüse, Obst, Milchprodukte, vieles, was eine gesunde Jause ausmacht, wurde aufgetischt und genussvoll von den Kindern verzehrt.

Waldtag



Der Generationenstammtisch ermöglichte den Kindern auch einen Erlebnistag im Wald. Der im Ort ansässige Waldpädagoge Hr. Ernst Goldgruber erkundete mit den Kindern den nahe gelegenen Wald.

Im Wald erleben die Kinder die Natur mit ihren Sinnen hautnah.



Sie sehen, hören, riechen, schmecken und fühlen den Wald, sie entdecken Pflanzen und Tiere. Die Kinder spüren die Stille und bekommen Achtung vor dem, was in der Natur lebt.

Hier finden Kinder einen Platz, den sie aus ihrer Bewegungsfreude heraus für sich erobern wollen. Sie klettern, springen über Baumwurzeln, balancieren über Baumstämme, spielen mit Ästen



und Stöcken, bauen und suchen Verstecke.

Kinder haben einen ausgeprägten Sammeltrieb. Sie füllen ihre Jackentaschen mit Steinen, Schneckenhäusern, Federn, Blät-



tern, Rinde, Moos, weil sie alles gebrauchen können. Aus diesen Naturmaterialien entstehen oft fantasievolle Gebilde und Häuschen für Waldbewohner.

Waldabenteuer stärken das soziale Miteinander.

Kinder finden sich spontan zu kleinen Interessensgruppen zusammen, um miteinander den Wald zu entdecken. An Waldtagen steht nicht die Wissensvermittlung an erster Stelle, sondern das Wecken der Neugier und das Interesse für den Lebensraum. Untersuchen, Forschen, Fragen und selbstän-



diges Antworten finden, fördern das kreative Lernen.

Das große Angebot an Naturmaterialien, die im Wald in Fülle den Kindern zur Verfügung stehen, fordert zum fantasievollen Umgang damit heraus und wirkt dem Konsumdenken entgegen.

Die Kindergartenkinder und das Team danken dem Generationenstammtisch für die Unterstützung

Gerlinde Schwarhofer

GAUGL
M E T A L L E

Wir und das grüne Gewissen.

Freiwillige Feuerwehr Miesenbach



Liebe Miesenbacher.

Das Jahr 2016 neigt sich dem Ende zu und die Feuerwehren in der Steiermark hatten ein doch sehr einsatzreiches Jahr. Allein in unserem Bereich Weiz mussten einige Einsätze bewältigt werden. Am 22.09.2016 brannte es bei der Firma Müllex, es standen 5 Feuerwehren mit 15 Fahrzeugen und 87 Mann im Einsatz um den Brand unter Kontrolle zu bringen.

Unwetterschäden im Bezirk Weiz am 13.07.2016: Die Feuerwehr Gasen wurde um ca. 16:00 Uhr alarmiert, da es Überschwemmungen im Ortsgebiet gab und auch die Zufahrtsstraße nach Birkfeld gesperrt werden musste. Bei diesem Einsatz, die Kameraden standen bis 23:00 Uhr im Einsatz, waren insgesamt 4 Feuerwehren mit 10 Fahrzeugen und 78 Mann im Einsatz. Um ca. 17:00 Uhr setzte in Gleisdorf Starkregen mit Sturmböen und Tennisballgroßen Hagelkörnern ein. Bei diesem Einsatz standen 18 Feuerwehren mit 39 Fahrzeugen und 296 Mann im Einsatz. Auch in der Gemeinde Puch kam es an diesem Tag zu einem Einsatz. Um ca. 19:00 Uhr kam es in der Gemeinde zu einem durch Blitzschlag verursachten Brand, 2 Feuerwehren mit 6 Fahrzeugen und 32 Mann standen hier im Einsatz. An diesem Tag waren auch noch andere Einsätze zu bewältigen. Allein an diesem 13.07.2016 standen 27 Feuerwehren mit 65 Fahrzeugen und 477 Mann im Bereich Weiz im Einsatz.

Einen Großeinsatz in unserem Abschnitt möchte ich noch erwähnen:

Am 11.06.2016 wurde auch die Feuerwehr Miesenbach bei einem Abschnittsalarm durch Sirenen Alarmierung zu einem Großbrand in die Haslau alarmiert. Durch Blitzschlag stand ein Wirtschaftsgebäude in Brand. Der

Liegenschaftseigentümer hatte bei Ankunft der Feuerwehren seine Tiere bereits in Sicherheit gebracht. Es galt nun mit den Löscharbeiten zu beginnen und ein Übergreifen des Brandes auf weitere Gebäude zu verhindern. Zu diesem Zeitpunkt war die größte Herausforderung die Wasserversorgung auf diesen hochgelegenen Hof mit schmaler steiler Zufahrt. Bei diesem Einsatz standen 6 Feuerwehren mit 20 Fahrzeugen und 168 Mann im Einsatz.

Fotos und genauere Berichterstattung zu diesen Einsätzen finden sie auf der Homepage des Bereichsfeuerwehrverbandes Weiz unter www.bfvwz.steiermark.at.



Damit wir auch Einsätze jeglicher Art bewerkstelligen können, bedarf es nicht nur freiwilligen Helfern und Schulungen, sondern auch Gerätschaften. Unsere Feuerwehr ist Dank der Gemeinde und auch durch die Veranstaltungen der Feuerwehr, sowie den Spenden die von Euch alle Jahre getätigt werden sehr gut ausgerüstet. Um größeren Instandhaltungsarbeiten der

letzten beiden Jahre durchzuführen zu können, hat die Gemeinde das Budget der Feuerwehr für die Jahre 2015 und 2016 um 5.000 Euro erhöht, ab 2017 ist diese Erhöhung unserer Budgets nicht mehr notwendig. Für diese Unterstützung möchte ich mich beim Gemeinderat und dem Bürgermeister Karl Maderbacher sehr herzlich bedanken. Bei diesen Instandhaltungsarbeiten ging es doch um eine Summe von ca. 15.000 Euro. Der Unterschiedsbetrag wurde aus Mitteln der eigenen Wehrkasse beglichen.

Aber auch für das Jahr 2017 sind wieder Neuanschaffungen geplant, welche bereits die Zustimmung im Feuerwehrausschuss fanden. So ist eine Ersatzbeschaffung für das nun 16 Jahre im Dienst stehende Mannschaftstransportfahrzeug (MTF-A) beschlossen und der Förderantrag bereits gestellt. Die Kosten für das neue MTF-A belaufen sich auf ca. 49.000 Euro. Für dieses MTF gibt es einen Zuschuss vom Landesfeuerwehrverband von 21.000 Euro, und Bedarfszuweisung von der Landesregierung von 8.000 Euro, welche über die Gemeinde abgewickelt werden. Der Rest wird aus der Wehrkasse abbezahlt. Somit entstehen der Gemeinde keine Kosten durch die Anschaffung des neuen Fahrzeuges. Des Weiteren wurde auch der Ankauf einer Wärmebildkamera (diese wird unter anderem bei Brandeinständen zur Auffindung von Personen und Glutnestern verwendet) und eines weiteren Notstromaggregates beschlossen. Für diese Ankäufe gibt es Zuschüsse aus dem Landesfeuerwehrverband und den Rest bezahlt ebenfalls die Feuerwehr Miesenbach.

Ich finde es sehr angebracht mich dieser Stelle bei allen zu bedanken,

Freiwillige Feuerwehr Miesenbach

welche unsere Veranstaltungen immer wieder gut besuchen und meine Kammeraden bei der alljährlichen Haussammlung sehr gastfreundlich aufnehmen. Diese Einnahmen ermöglichen es der Feuerwehr, Anschaffungen zu tätigen, ohne das Gemeindefudget zu belasten. Übrigens: Ein gemütliches Miteinander, bei dem wir euch bewirten dürfen, gibt es wieder am 16. Juli 2017 beim Schloffereckfest.

Nun zu einigen Daten aus der Feuerwehr Miesenbach:

Einsatzstatistik 2016

44 Einsätze

- 4 Brandeinsätze
- 2 Fahrzeugbergungen
- 3 mal entfernen von Bäumen, freimachen der Straße
- 6 Straßen- Kanalreinigungen
- 6 Verkehrsregelungen bei Veranstaltungen
- 7 Wasserversorgungen
- 16 Sonstige Einsätze.

Insgesamt standen dabei 199 Kameraden im abgelaufenen Jahr 468 Stunden im Einsatz.

Lehrgänge und Kurse 2016:

Atemschutzgeräteträger Lehrgang (3 Tage) FM. Weber Franz. Atemschutzmodul Führen I (1 Tag) FM. Knoll Stefan. Atemschutzwart (2 Tage) LM.d.F. Kern Daniel. Menschenrettungs-Absturzsicherung (3 Tage) LM.d.F. Goldgruber Robert und FM. Knoll Stefan.

Ehrungen und Auszeichnungen 2016:

Herrn EHBI. Hirzabauer Johann konnten wir im Rahmen seiner Geburtstagsfeier das Verdienstkreuz in Silber der Steiermärkischen Landesregierung überreichen.

Im Rahmen eines Feuerwehrfestes in Fischbach konnten zwei Kammeraden geehrt werden. LM. Pötzt Gernot erhielt

das Verdienstzeichen des Landesfeuerwehrverbandes 3.Stufe. EOBM. Maierhofer Johann erhielt die Medaille für 70 jährige Mitgliedschaft auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens.

Den geehrten Kameraden sei nochmals für ihren vorbildlichen Einsatz und Mitarbeit bei der Feuerwehr Miesenbach gedankt.

Runde Geburtstage 2016:



Das Wehrkommando gratulierte den Kameraden E H B I Hirzabauer Johann und ELM Narnhofer Franz zum 80.

Geburtstag. Sowie ELM Weber Othmar zum 70. Geburtstag. Im Rahmen der Geburtstagsfeierlichkeiten konnten wir den Jubilaren für ihre Tätigkeiten im Feuerwehrwesen recht herzlich danken und ihnen ein kleines Geschenk im Namen der Feuerwehr überreichen.

Der Ausschuss der Feuerwehr gratulierte auch seinem langjährigen Ausschussmitglied HLM Wiesenhofer Hermann zu seinem 50. Geburtstag.



Eine Gratulation der nicht alltäglichen Art in unserer Feuerwehr durfte ich heuer gemeinsam mit einigen Kameraden der Wehr durchführen. LM.d.V.

Goldgruber Gerald hat sich in den Stand der Ehe begeben. Am 22.10.2016 heiratete er in Anger Frieß Martina. Gratulieren durften wir den beiden aber auch schon im Juni zur Geburt ihrer Tochter Anna.

Traurige Pflichten:

Wir hatten auch wieder die traurige Pflicht, einen Kameraden auf seinem letzten Weg zu begleiten. ELM.d.V Arbesleitner Heribert verstarb am 07. Mai 2016. Er war 61 Jahre Mitglied unserer Wehr. Von 1964 bis 1990 übte er die Funktion als Kassier aus. Wir bedanken uns für seinen jahrelangen, vorbildlichen und aufopfernden Einsatz und werden dem Verstorbenen ein ehrendes Gedenken bewahren. Des Weiteren mussten wir auch von zwei Patinnen, Frau Agnes Weber und Frau Katharina Mosbacher, Abschied nehmen. Wir werden auch ihnen ein ehrendes Gedenken bewahren.

Bewerbe:

Am Samstag, 30.01.2016 fanden die Schimeisterschaften des BFV-Weiz in Strallegg statt. Insgesamt beteiligten sich rund 130 begeisterte Wintersportler des BFV-Weiz bei dieser Veranstaltung. Die Feuerwehr Miesenbach beteiligte sich dabei mit 7 Läufern. Unsere Wehr schaffte es mit einem dritten Platz (Altersklasse 1 männlich), einem zweiten Platz (Jugend 2 weiblich) und einem ersten Platz (Snowboard männlich) das Siegerpodium zu füllen.

Am 2. April 2016 fand in Miesenbach eine technische Hilfeleistungsprüfung statt! Es stellten sich sechs Kameraden zum ersten Mal dieser Prüfung und errangen das Abzeichen für technische Hilfeleistung in Stufe 1 (Bronze). Drei Kameraden traten bereits zum zweiten Mal zur Prüfung an und wurden mit dem Abzeichen der Stufe 2 (Silber) belohnt.

Freiwillige Feuerwehr Miesenbach

Zum zweiten Mal fand heuer die „Young Fire Trophy“ beim Rüsthaus in Miesenbach statt! Viele feuerwehrbegeisterte Kinder aus Miesenbach nahmen an diesem Geschicklichkeitsbewerb teil! Die großartigen Leistungen der Kinder wurden mit Pokalen und Urkunden belohnt! Bei der Siegerehrung war auch Bürgermeister Karl Maderbacher anwesend. In seinen Grußworten dankte der Bürgermeister den Kindern für ihr Interesse an der Feuerwehr und ermutigte sie aktiv teilzunehmen.

Somit wurden im Jahre 2016 von den Mitgliedern der FF-Miesenbach rund 5080 Stunden freiwillig und unentgeltlich für Einsätze, Übungen, Ausbildung, Instandhaltung, Verwaltung und Veranstaltungen geleistet.

Abschließend möchte ich mich bei der gesamten Bevölkerung, beim Bürgermeister und dem Gemeinderat, bei allen Förderern der Feuerwehr, bei den Partnerinnen und Partnern unserer

Feuerwehrmitglieder für die große Unterstützung sowie bei all meinen Kameraden für ihre geleistete Arbeit und das Vertrauen, das sie mir in den letzten drei Jahren entgegen brachten bedanken. Ein Dankeschön an dieser Stelle auch an Othmar Weber, dessen Gerätschaften der Feuerwehr in meiner Kommandantenzeit immer kostenlos zur Verfügung gestellt wurden. In der Zeit von November 2016 bis Juni 2017 finden wieder die Neuwahlen von Kommandanten und Kommandantenstellvertretern in der Steiermark statt. Da ich mich einer Wiederwahl nicht mehr stellen werde, bedanke ich mich beim Ausschuss für die konstruktive Zusammenarbeit zum Wohle aller Miesenbacher. Jeder im Ausschuss hat eine wichtige Funktion und gute Arbeit geleistet. Besonders aber möchte ich mich bei meinem Stellvertreter OBI Mariacher Christoph dem Kassier OLM.d.V. Wetzelberger Heribert und beim Schriftführer HBI.a.D. Arbesleitner Gerald recht herzlich für die gute Zusammenarbeit

bedanken. Ich hoffe, dass auch mein Nachfolger auf die Mithilfe und das Wissen von HBI.a.D. Arbesleitner Gerald nicht verzichten muss und auch ihm so viel Wissen über die Verwaltung der Feuerwehr weitergeben wird wie mir.

In diesem Sinne wünschen die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr sowie auch ich, allen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes, neues Jahr 2017.

Euer Feuerwehrkommandant
HBI Erich Frieß

Freiwillige Feuerwehr
Miesenbach
Aktion

„Friedenslicht aus Betlehem“

Das Friedenslicht kann am
Samstag, 24. Dezember
in der Zeit von **8.00 – 10.00 Uhr**
im Feuerwehrhaus abgeholt
werden.

VORANKÜNDIGUNG des UFC:

Ortsschitag am Sonntag, 5. Februar 2017

Schitraining für Kinder am Samstag, 28. Jänner und 4. Februar 2017, 9:30 h - 11:30 h

Jeweils beim Schilift Wiesenhofer

Familie Weber und Mitarbeiter wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und erfolgreiches Jahr 2017



Silvestermenü-Fackelwanderung-Feuerwerk
nur auf Vorreservierung 03174/8222

Wir erweitern unser Team:
Koch/Köchin, Kellner/in Vollzeit oder Teilzeit gesucht



Der ESV möchte sich bei allen unterstützenden und aktiven Mitgliedern sowie Sponsoren für das vergangene Vereinsjahr herzlich bedanken und wünscht allen Miesenbacherinnen und Miesenbachern eine ruhige und fröhliche Weihnachtszeit sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2017!



Volksschule

Stefan Karch wieder einmal zu Gast an der Volksschule Miesenbach:

Stefan Karch, eine Klasse für sich, Kreator verrückter Geschöpfe, denen er Leben einhaucht, Welterschaffer, Zeichner und natürlich Autor. Mit seinem Puppentheater gelingt es ihm, seine Bücher lebendig zu machen.

So konnten die jungen LeserInnen der VS Miesenbach die alte Kunstform des

Puppentheaters in einer neuen, einzigartigen Form miterleben.

Im Anschluss durften wir seine Puppen und Bücher noch ganz genau anschauen und sogar ausprobieren.



Durch diese tolle Aufführung weckte Stefan Karch in vielen Kindern die Lust, noch mehr seiner Bücher zu lesen!

Stefan Karch ist nicht nur ein großartiger Puppenspieler, sondern auch ein ganz wunderbarer und sehr sympathischer Mensch!



Weil die Lesefähigkeit der Schülerinnen und Schüler in den vergangenen Jahren stets abgenommen habe und die Lust am Lesen immer wieder geweckt werden muss, findet an der Volksschule Miesenbach jedes Jahr minde-



stens eine Autorenlesungen statt.

Hier können die Schüler einen Autor persönlich erleben und sich darüber austauschen.

Für die Schüler gehört der Besuch eines „richtigen Autors“ zu einem Höhepunkt im Schuljahr. Sie lernen neue Bücher kennen, erfahren viel über die Entstehungsprozesse eines Buches, genießen den Vortrag und erfahren das „genießende Lesen“ unmittelbar.

Stefan Karch lebt seit über fünfzehn Jahren freischaffend als Kinder- und Jugendbuchautor, Illustrator und Puppenspieler. Sein erstes Buch erschien 1997 im Ös-



terreichischen G&G Kinder- und Jugendbuchverlag.

Mittlerweile sind es an die 50 Bü-

cher, die unter anderem auch ins Chinesische übersetzt und zwei Mal zum Preis der jungen LeserInnen (Leserstimmen) nominiert worden sind.

Er ist gerne unterwegs, liebt den unmittelbaren Kontakt zu seinen LeserInnen und lebt sich in der Kunstform des Figurentheater aus.

Mit seinem Figurentheater und seinen Büchern „bestreitet“ er an die 200 Veranstaltungen im Jahr.

Zu seinem Werdegang

Er wollte schon viel in seinem Leben werden, unter anderem auch Bildhauer. Bei einem Figurentheaterfestival in Mistelbach erlebte er Puppenspieler aus Prag. Diese Puppenspieler hauchten riesigen Holzfiguren Leben ein. Er war fasziniert und wechselte zum Puppentheater. Nach mehreren Theaterjahren in Wien kam er zum Puppenspiel, Schreiben und Illustrieren. Mittlerweile verbindet er alles.

Er lebt mit seiner Frau und seinen drei Töchtern (Mirjam, Sarah und Annika) auf einem 250 Jahre alten Bauernhof in Stubenberg am See. Im ehemaligen Kuhstall befindet sich ein kleines Theater, in dem ca. 60 Zuseher Platz finden. Auch wenn dort nur noch selten Theater gespielt wird, könnt ihr ihn besuchen und einen Blick in die Puppenwerkstatt werfen, in der seine Figuren entstehen.

Doris Schneeberger



Anlässlich des „Welternährungstages“ durften wir Bäuerinnen die 1.Klasse der Volksschule Miesenbach besuchen.

Wir brachten den Kindern den „Wert“ der Landwirtschaft und einige regionale und saisonale Lebensmittel etwas näher. Außerdem wurde den Kindern gezeigt wie „kostbar“ Lebensmittel sind. Wir hoffen dass

die Kiinder etwas für ihr weiteres Leben mitnehmen konnten. Für uns Bäuerinnen waren es ein paar interessante und lustige Stunden.

Waltraud Griebauer

Neue Mittelschule Birkfeld

Neue Mittelschule Birkfeld ist „Leuchtturmschule“:

Die NMS Birkfeld ist zur Vorzeigeschule hinsichtlich einer zeitgemäßen, pädagogisch richtungsweisenden Lernkultur in der österreichischen Bildungslandschaft ernannt worden und wird in Zukunft mit dem Bundesministerium für Bildung – die solche Schulen als „Leuchtturmschulen“ bezeichnet – zusammenarbeiten.

Die Birkfelder Schule ist auch deswegen Leuchtturmschule, weil bereits bestehende autonome Freiräume gut ausgenutzt werden und einige pädagogische Konzepte bereits umgesetzt wurden, die im Rahmen der neuen Bildungsreform vorgesehen sind. Dazu gehört auch der fachgerechte Um-

gang mit den digitalen Medien. Die Ernennung ist Beweis dafür, dass am Schulstandort Birkfeld innovativ und zukunftsorientiert zum Wohle der Kinder, hinsichtlich einer ganzheitlichen Persönlichkeitsbildung, gearbeitet wird. Zusätzlich zu den bewährten Schwerpunkten MUSIK und SPRACHEN (2. Lebende Fremdsprache Italienisch) gibt es seit diesem Schuljahr ein erweitertes Angebot im Bereich SPORT. Für Fußball, Tennis, Volleyball und Trendsport steht ein kompetentes 6-köpfiges TurnerInnenteam zur Verfügung, welches mit Michael Kern aus Vorau und Bernd Steinbrenner aus Wenigzell verstärkt wurde. Durch die Zusammenarbeit mit der Sportunion Steiermark, dem ASKÖ Steiermark und

den örtlichen Sportvereinen bleibt die NMS Birkfeld somit am Puls der Zeit.

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr 2017.

Dir. Siegfried Rohrhofer



Nicht nur von außen ist die NMS Birkfeld eine Vorzeigeschule

Sozialmedizinischer Pflegedienst - Hauskrankenpflege Oberes Feistritztal

Wechsel in der Sprengelinsatzleitung:

Seit September 2016 werden die beiden Stützpunkte Ratten und Birkfeld gemeinsam von Sprengelinsatzleiterin DGKP Gertrude Wurm geleitet.

Die bisherige langjährige Einsatzleiterin, Frau DGKP Maria Gruber, hat diese Funktion auf eigenen Wunsch zurückgelegt, wird aber weiterhin dem Pflegeteam angehören und auch als Stv. Einsatzleiterin zur Verfügung stehen. Beide Stützpunkte (Bürolichkeiten) bleiben wie bisher unverändert bestehen.

Die Gemeinden Birkfeld, Fischbach, Gasen, Miesenbach, Ratten, Rettenegg, St. Kathrein/H und Strallegg haben bereits vor über zwei Jahrzehnten den „Sozialmedizinischen Pflegedienst, Hauskrankenpflege Steiermark“ (SMP), als eine der fünf Trägerorganisationen für die mobilen Pflege- und Betreuungsdienste in der Steiermark, mit der Durchführung

der mobilen Dienste Hauskrankenpflege, Pflegehilfe und Heimhilfe im Sprengel beauftragt.

Seither wurden sowohl der Umfang der Betreuungsleistungen als auch die Zahl der MitarbeiterInnen laufend an die wachsenden Bedürfnisse der ebenfalls stark gestiegenen (und noch steigenden) Zahl an zu betreuenden Personen angepasst. Das örtliche Team (s. Foto) aus hochqualifizierten und hochmotivierten Dipl. Krankenpflegerinnen, PflegeassistentInnen und HeimhelferInnen ist mittlerweile bereits auf aktuell 23 Personen angewachsen!

Hintergrund und Ziel der Zusammenlegung der beiden Stützpunkte ist es, trotz ständig wachsender Anforderungen auch weiterhin die bestmögliche Betreuung und Versorgung und damit das Wohlbefinden und die Zufriedenheit der betreuungsbedürftigen Menschen im Oberen Feistritztal sicherzustellen.



Wir wünschen allen Bewohnern ein gesegnetes Weihnachtsfest und

alles Gute im neuen Jahr
Ihr SMP Betreuungsteam

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber u. Redaktion: Gemeinde Miesenbach. Verlagsort: Miesenbach, Redaktion, für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Karl Maderbacher, Vereine, Klaudia Knoll; Fotos: Gemeinde Miesenbach, Vereine, Gerlinde Privschek. Titelbild: Gerlinde Privschek. Zeitungslayout: Bgm. Karl Maderbacher, Klaudia Knoll

Alle gewerblichen Inserate und Werbeeinschaltungen sind bezahlte Anzeigen. Private Kleinanzeigen werden kostenlos veröffentlicht.

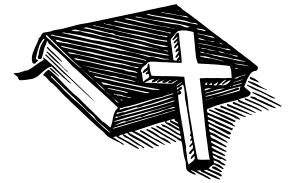


Herzlichen Glückwunsch!



Mich lässt der Gedanke an den Tod in völliger Ruhe, denn ich habe die feste Überzeugung, dass unser Geist ein Wesen ist von ganz unzerstörbarer Natur: Es ist ein fortwirkendes von Ewigkeit zu Ewigkeit. Es ist der Sonne ähnlich, die bloß unseren irdischen Augen unterzugehen scheint, die aber eigentlich nie untergeht, sondern unaufhörlich fortleuchtet.

Johann Wolfgang von Goethe



Die Gemeinde Miesenbach gratuliert!	
Pötzt Maria	75
Sorger Maria	75
Arbesleitner Anna	75
Spitzer Agnes	80
Feldhofer Alois	80
Hirzabauer Johann	80
Suppaner Franz	80
Narnhofer Franz	80
Rozanek Anton	80
Fischer Margaretha	85
Weiglhofer Johann	85
Narnhofer Johann	85
Goldgruber Ernest	85
Schickichler Franz	85

Geburten 12/2015 bis 11/2016

Wilfling Rosa Sophia Elfriede
Grabner Milena Sophie

„Mir scheint, ich sehe etwas Tieferes, Unendlicheres, Ewigeres als den Ozean im Ausdruck eines kleinen Kindes, wenn es am Morgen erwacht, kräht oder lacht, weil es die Sonne auf seine Wiege scheinen sieht.“
(Vincent van Gogh)

Todesfälle bis 11/2016

Ebner Johann
Prinz Helmut
Weber Agnes
Mosbacher Katharina
Saurer Hermine
Weiglhofer Ferdinand
Arbesleitner Heribert
Doppelhofer Franz
Pötzt Manfred

TAG der offenen TÜR

Freitag, 20.01.2017

8:00 bis 16:00

office@htlweiz.at

www.htlweiz.at

Ein bewährter Zug

FROHE WEIHNACHTEN & DAS BESTE FÜR 2017!

WIESENHOFER

MIESENBACH

GASTHOF WIESENHOFER | A-8190 MIESENBACH, BERGVIERTEL 21

T: +43 (0) 3174 / 8360 | E: info@gasthof-wiesenhofer.at | www.gasthof-wiesenhofer.at

Nahversorger Miesenbach

Meine Gedanken zu unseren Nahversorgern:

Der Anlass für diese Zeilen ist der Umstand, dass es sein kann, dass ein Hofer-Markt nach Birkfeld kommt.

Die Situation kommt Ihnen bestimmt bekannt vor. Sie sind beim Kochen und stellen plötzlich fest, dass ein Bestandteil für das Gericht fehlt. Die Nachbarin ist nicht zu Hause und so bleibt nichts anderes übrig als ins Dorf zum Kaufmann zu fahren. Unser Kaufmann hat alles was ich für den täglichen Bedarf brauche. Das fängt bei den Milchprodukten, Toilettenartikel, regionale Ecke, Putzerei, Poststelle und auf die Schnelle ein Kaffee auf. So nach dem Motto: „Er hat alles, was ich brauche. Was er nicht hat, brauche ich auch nicht.“ Was machen unsere Vereine und Betriebe – wenn es um Sponsoren

für die verschiedenen Feste geht? Der Weg führt zu den Nahversorgern wie Kaufhaus, Bäckerei, Gasthäuser, Tankstelle etc. in unserem Ort. Ich weiß nicht, ob die Handelskette Hofer da offene Türen und Geldladen hat, um etwas zu spenden. Daher finde ich es schon sehr wichtig, dass wir uns bewußt machen wenn wir einkaufen – wo gebe ich mein Geld aus? Da kenne ich schon einige MiesenbacherInnen, die auf dem Weg von der Arbeit nach Hause bei vier Supermärkten vorbeifahren und extra zu unserem Kaufmann gehen, um ihren Wocheneinkauf zu erledigen. Was würden unsere Gäste sagen, wenn es plötzlich keinen Kaufmann mehr im Ort gibt? Von den Schulkindern ganz zu schweigen...

Es liegt in unserer Hand, ob wir auch in Zukunft unsere Nahver-

sorger im Ort unterstützen- sprich dort einkaufen, oder ob wir einen Deutschen Handelskonzern stärken. Es liegt an jedem von uns... Aber ich bin zuversichtlich und guter Dinge, dass wir unsere Nahversorger zu schätzen wissen und unser Geld in unserem Ort ausgeben.

Apropos, Weihnachten steht vor der Tür. Wie wäre es mit den Miesenbacher Gutscheinen? Die bei allen Nahversorgern eingelöst werden können. Das wäre doch ein regionales, nachhaltiges Geschenk...

PS: Mir gehen noch heute die Raika und das Schuhhaus Maierhofer ab. Aber was einmal weg ist, ist eben weg...

Herzlichst Roswitha Maderbacher

Und eine kurze Information: Es wurden bis Ende November ca 550 Stk. Nahversorgermünzen an den Mann gebracht.

Vielen Dank im Namen der Nahversorger für die Unterstützung der heimischen Wirtschaft



Fundbüro

Fundgegenstände die Sie finden sind grundsätzlich im Gemeindeamt abzugeben, da diese auch Fundbehörde ist. Derzeit verwahren wir verschieden Fundgegenstände u.a. Schlüssel, Brillen, Schmuckgegenstände. Die Fundgegenstände können während der Amtsstunden abgeholt werden.

Der Verlust von Sachen kann ebenfalls bis auf einige Ausnahmen am Gemeindeamt angezeigt werden.

Der Verlust des Führerscheins, des Zulassungsscheins oder der inländischen Kennzeichentafeln ist bei der nächsten Sicherheitsdienststelle anzuzeigen.

24h Service 05 0100 - 20815
www.steiermaerkische.at

Für Ihre Empfehlung Gutscheine über 30 €

Steiermärkische SPARKASSE
Was zählt, sind die Menschen.

Gute Beziehungen machen sich bezahlt.

Empfehlen Sie uns weiter – es lohnt sich für Sie! Für jede erfolgreiche Kundenwerbung erhalten Sie einen Gutschein über 30 Euro. Ihr geworbener Neukunde erhält ebenfalls ein wertvolles Geschenk: das s Komfort Konto der Steiermärkischen Sparkasse 1 Jahr gratis – inklusive BankCard. Nähere Infos in Ihrer Steiermärkischen Sparkasse, im Internet oder unter 05 0100 - 20815.

Gemeinde Miesenbach Terminkalender

Jänner – Dezember 2017

Jänner 2017			
1.1.2017	Neujahrsmesse; Pfarrkirche	10.15	Musikverein
3. u. 4.1.	Sternsingen		Pfarrgemeinde
5., 6. und 7. 1.	Theater; Kultursaal; Beginn: 19:30 h (5. und 7.1.), 18:00 h (6.1.)		Landjugend
14.1.	Jahreshauptversammlung Musikverein mit Neuwahlen; Gh. Weber	19.00	Musikverein
21.1.	Ortsmeisterschaften; Eisbahn	07.30 u. 13.00	ESV
29.1.	Altensonntag; Pfarrheim	14.00	Pfarrgemeinde
Feber 2017			
5.2.	Ortsschitag; Schilift Wiesenhofer	13:30	UFC
18.2.	Maskenball; Gh. Weber	20.00	UFC
19.2, 25.-28.2	Ripperlessen; Gh. Paunger		Gh. Paunger
26.2.	Kinderfasching u. Kasperltheater; Kultursaal	14.00	Generationenstammtisch
28.2.	Seniorenball; Gh. Wetzelberger	14.00	Seniorenbund
März 2017			
3.3.	Wehrversammlung mit Neuwahlen; Gh. Wiesenhofer	19.00	FF
5.3.	Kunigundensonntag; Pfarrpatronin Hl. Kunigunde	10.15	Pfarrgemeinde
5.3.	Jahreshauptversammlung; Gh. Wetzelberger	11.30	ÖKB
17.3.	Kindergarteneinschreibung	13.00 - 15.00	Kindergarten Miesenbach
18.3.	Preisschnapsen; Gh. Paunger	18:30	Sparverein Eichenfass
19.3.	Pfarrgemeinderatswahl		Pfarrgemeinde
23.-26.3.	Fahrt ans Meer nach Ankaran		Taxi Hirzabauer
April 2017			
2.4.	Familienkreuzweg	14.00	Pfarrgemeinde
9.4.	Palmsegnung 4.Kreuzwegstation	10:00	Pfarrgemeinde
13.4.	Gründonnerstag-Abendmahlfeier	19.00	Pfarrgemeinde
14.4.	Karfreitag-Andacht	15.00	Pfarrgemeinde
15.4.	Feuersegnung; Friedhof	07.30	Pfarrgemeinde
15.4.	Anbetung, anschließend Fleischweihe	10.00 - 11.00	Pfarrgemeinde
15.4.	Karsamstag-Auferstehungsfeier	20.00	Pfarrgemeinde
15.4.	Osterfeuer beim Bauhof	21.30	Landjugend
16.4.	Osterweckruf	05.00	Musikverein
22.4.	Generalversammlung LJ; Gh Hirzabauer	19.00	Landjugend
22.4. – 5.5.	Frühlingswochen		Tourismusverein
29.4.	Frühlingskonzert; Kultursaal	19.30	Musikverein
Mai 2017			
7.5.	Floriani - Sonntag		FF
10.5.	Muttertagsfahrt		Seniorenbund
14.5.	Firmung; Birkfeld		Pfarrgemeinde
21.5.	Erstkommunion	10.15	Pfarrgemeinde
25.5.	Maiandacht	14.00	Pfarrgemeinde
28.5.	Familienwandertag EVG-ÖKB; Bauhof		ÖKB
Juni 2017			
4.6.	Pfingstfest; Pferdehof Hahn	11.00	RC Hahn
5.6.	Fußwallfahrt Pöllauberg; Dorf: 6:30 ; Schloffereck: 7:00		Pfarrgemeinde
11.6.	Dreifaltigkeitskirtag		TV, BB, PGR, LJ, WB
13. – 14.5.	Muttertagsreise in die Wachau		Taxi Hirzabauer
15.6.	Fronleichnam; Tag der Blasmusik, Dorfplatz		Pfarrgemeinde, Musikverein
21.6.	Sonnwendfeuer	20.00	Tourismusverein
25.6.	Fußwallfahrt nach Strallegg; Dorf 6:30		Pfarrgemeinde

29.6.	Sternwanderung Wildwiese	14.00	Seniorenbund
Juli 2017			
1.7.	Kleinfeld Fußballturnier mit Soccerparty	12.00	UFC
2.7.	Familiengottesdienst	10.15	Pfarrgemeinde
2.7.	3. Young – Fire – Trophy; Rüsthaus	14.00	FF
6.7.	Schulabschlussmesse, Wildwiese	10:30	Volksschule
16.7.	Schloffereckfest		FF
August 2017			
5.8.	Wolfgrubenfest	14.00	SPÖ
12.8.	Landjugendfest und Maytreeparty; Bauhof		Landjugend
13.-18.8.	Badeurlaub in Tucepi		Taxi Hirzabauer
20.8.	Fußwallfahrt nach Pongrazen; Dorf: 6:00 ; Schloffereck: 6:30		Pfarrgemeinde
26.8.	Dead Man Walking		Verein DMW
25. – 26.8.	Fußwallfahrt nach Mariazell; Dorf: 5:00		Pfarrgemeinde
29.8.-1.9.	Dreiländereck Ö-ITA-SLO		Taxi Hirzabauer
September 2017			
2.9.	Turmlauf und Almparty; Wildwiese		UFC
9.9.	Familien Spielefest; Volksschule	14.00	Generationenstammtisch
10.9.	Familiengottesdienst	10.15	Pfarrgemeinde
23.9. – 6.10.	Herbstwochen		Tourismusverein
24.9.	Erntedank		Pfarrgemeinde, LJ
Oktober 2017			
28.10.	Zimmergewehrschießen; Wildwiesenhütte	09.00	ÖKB
25.-29.10.	Sonneninsel Hvar mit Konzert Oliver Haidt		Taxi Hirzabauer
November 2017			
1.11.	Allerheiligen, Gedenkfeier	14.00	ÖKB, FF, Pfarrgemeinde
2.11.	Beginn Gansl Essen		Gh. Paunger
10.11.	Veranstaltungskalendersitzung; Gemeindeamt	18.30	Kulturreferat
11.11. – 3.12.	Wildwochen; Gh Weber		Gh Weber
12.11.	Ehesonntag	10.15	Pfarrgemeinde
18.11.	Sparvereinsauszahlung; Gh. Wiesenhofer	19.00	SV Hinterleiten
25.11.	Krampuslauf, Dorfplatz 17.30 (für Kinder) und 22.00		TaeKwonDo Verein
Dezember 2017			
1.12.	Adventkranzsegnung; Pfarrkirche	18.30	Pfarrgemeinde
3.12.	Sparvereinsauszahlung; Gh. Paunger	11:30	SV Eichenfass
5.12.	Krampustreiben; Dorfplatz	17.00	FF
6.12.	Nikolausfeier; Kultursaal	17.00	Pfarrgemeinde
8.12.	Sparvereinsauszahlung, Gh. Hirzabauer	11.30	SV Lindwirt
9.12.	Rorate; Pfarrkirche	06.30	Pfarrgemeinde
10.12.	Weihnachtsfeier Feuerwehr; Gh Wetzberger	11.30	FF
13.12.	Jahreshauptversammlung und Weihnachtsfeier	11.00	Seniorenbund
17.12.	Weihnachtlicher Abend mit Chor Cantiamo; Pfarrkirche	19.00	Cantiamo
22. u. 23.12.	Herbergssuche	19.00	Pfarrgemeinde
24.12.	Friedenslicht; Feuerwehrhaus	8.00 - 10.00	FF
24.12.	Krippen- Kinderandacht; Pfarrkirche	16.00	Pfarrgemeinde
24.12.	Christmette; Pfarrkirche	21.30	Pfarrgemeinde
26.12.	Stefaniritt mit Pferdesegnung; Dorf	11.00	RC Hahn
27.12.	Hl. Messe f. verstorb. Mitglieder und gemeinsamer Mittagstisch		Seniorenbund
28. - 30.12.	Theater der Landjugend; Kultursaal		Landjugend
28.12.	Unschuldiger Kindertag; Kindersegnung	10.15	Pfarrgemeinde
31.12.	Jahresabschlussgottesdienst	10.15	Pfarrgemeinde
31.12.	Silvesterparty; Wildwiesenhütte	21.00	Gh Weber



Abfuhrkalender 2017

Abfuhr mit Seitenlader
Behälter bitte entsprechend beistellen!

RESTMÜLL

Do. 26.01.17

Do. 23.02.17

Do. 23.03.17

FR* 21.04.17

Do. 18.05.17

FR* 16.06.17

Do. 13.07.17

Do. 10.08.17

Do. 07.09.17

Do. 05.10.17

SA* 04.11.17

Do. 30.11.17

SA* 30.12.17

Abfuhrtag jeweils in der Früh!

* ACHTUNG GEÄNDERTE ABFUHRTAGE

Kunststoff- verpackungen Gelbe Säcke

Sammelplatz Bauhof! Bitte bringen Sie max.
2 Tage vorher die Gelben Säcke

zum Bauhof! **Abfuhrtag angegeben**

Abholung jeweils 05.30 Uhr früh!

Mittwoch 18.01.2017

Mittwoch 01.03.2017

Donnerstag 13.04.2017

Freitag 26.05.2017

Mittwoch 05.07.2017

Mittwoch 16.08.2017

Donnerstag 28.09.2017

Donnerstag 09.11.2017

Donnerstag 21.12.2017

Bitte nur org. "Gelbe Säcke" verwenden! Andere
Säcke dürfen nicht angeliefert werden!

Sperrmüll Problemstoffe



Fr. 07. April 12-16 h

Fr. 06. Okt. 12-16 h

ev. Änderungen vorbehalten,
Terminänderungen werden rechtzeitig ausgeschrieben!

Altpapier

Montag 02.01.2017

Montag 27.02.2017

Montag 24.04.2017

Montag 19.06.2017

Montag 14.08.2017

Montag 09.10.2017

Montag 04.12.2017



Was gehört wirklich in den Gelben Sack? Oder: So vielseitig ist der Gelbe Sack!

Seit Jahrzehnten wird umgangssprachlich vom „Plastiksack“ gesprochen, wenn eigentlich der „Gelbe Sack“ gemeint ist. Doch nicht jedes Plastik kommt in den Gelben Sack und es kommt nicht nur Plastik in den Gelben Sack!

Bevor man überhaupt Abfälle entsorgen möchte, sollte man sich überlegen:

Ist es eine Verpackung: JA oder NEIN?

Verpackung JA: ist sie aus Glas? -> Glascontainer

Verpackung JA: ist sie aus Metall oder Aluminium? -> Metallverpackungscontainer, „Blaue Tonne“

Verpackung JA: ist sie aus Papier oder Karton? -> Altpapiertonne, „Rote Tonne“

Verpackung JA: ist sie aus einem anderen Material als die oben genannten? -> „Gelber Sack“!

Zu den „anderen Materialien“ zählen:

- **Kunststoffbecher** z.B. von Milchprodukten, Margarine
- **Folien** z.B. Tragetaschen, Beutel, Einwickelfolie
- **Schaumstoff-/Styroporverpackungen** z.B. Obst- und Gemüsetassen, Fleischtassen und andere geschäumte Verpackungen, z. B. von Elektro-Geräten
- **Flaschen aus Kunststoff** z.B. von Spül-, Wasch- und Körperpflegemitteln
- **Verbundstoffe** z.B. Saft- und Milchkartons
- **Verpackungen aus Keramik, Textilien und Holz gehören ebenfalls in den Gelben Sack** z.B. entleerte Kosmetiktiegel oder das Mandarinenkisterl aus Holz

Spielzeuge und andere Gebrauchsgegenstände aus Plastik werden jedoch über den Restmüll entsorgt, diese Gegenstände haben im Gelben Sack nichts zu suchen.

Auch Windeln gehören keinesfalls in den gelben Sack sondern sind über den Restmüll zu entsorgen!

Hier noch einige Beispiele, wo welche Plastikabfälle entsorgt werden:

Joghurtbecher	Gelber Sack
PET-Flasche	Gelber Sack
Plastiksackerl/Tragetaschen	Gelber Sack
Gemüse-/Obstnetze	Gelber Sack
Verpackungsstyropor/Obsttassen	Gelber Sack

Zahnbürste	Restmüll
Plastikspielzeug	Restmüll
Gummiabfälle	Restmüll
Windeln	Restmüll
Kugelschreiber	Restmüll

Katzenfutterschälchen	Metallverpackungen
Flaschenkapseln	Metallverpackungen

Sie sind sich unsicher, wo Sie welchen Abfall entsorgen sollen? Wir haben die Lösung: holen Sie sich kostenlos Ihr „Abfall-ABC“ in Ihrem Gemeindeamt ab oder besuchen Sie die Website vom Abfallwirtschaftsverband Weiz! <http://www.awv.steiermark.at/cms/beitrag/11667581/39042613/>

Jagdgesellschaft Miesenbach

Mit 1.4. 2016 begann die neue Jagdperiode. Obmann Heribert Arbesleitner, Obmannstellvertreter Peter Hirzabauer und Kassier Gerhard Drebers bilden den neuen Vorstand. Johann Paunger, Johann Hirzabauer und Johann Maierhofer sind als Pächter ausgeschieden. Sie werden uns aber trotzdem mit Rat und Tat nach wie vor unterstützen.



Wir sind auch weiterhin bemüht, den gesetzlichen Abschussplan zum Wohle der Land- und Forst-

Turnsaalbenützung

Bei Dauernutzung z.B. Volleyball, Fußball, Taekwondo ersuchen wir auch heuer wieder um Reservierung bis spätestens 31.01. 2017, da sonst die Reservierung gestrichen wird. Die jeweilige Reservierung bleibt bei Meldung bis 31.01. für das Kalenderjahr aufrecht. Wir bitten die Vereine, welche den Turnsaal gratis nutzen können, sich bei den Terminen abzusprechen und das Ergebnis der Gemeinde mitzuteilen. Die Gemeinde behält sich vor, Reservierungen, für welche die Gemeinde Miete erhält, vorrangig zu behandeln. Die Benützer müssen sich in das vor dem Turnsaal aufliegende Buch eintragen (leserlich!). Noch ein Hinweis für die Schlüsselbesitzer: Eine Weitergabe des Schlüssels an Dritte ist **nicht** erlaubt. Bitte dies auch bei einem Wechsel der Verantwortlichen zu beachten und der Gemeinde mitzuteilen.

wirtschaft zu erfüllen. Ein besonderer Dank gilt den Grundbesitzern für die gute Zusammenarbeit in der Mähzeit beim Kitz suchen, bei Hegemaßnahmen sowie beim Bau von Reviereinrichtungen. Durch diese gute Zusammenarbeit konnten wir schon im November den geforderten Abschuss zu 100 Prozent erfüllen.

Am 7. Mai 2016 mussten wir uns von unserem langjährigen Pächterkollegen Heribert Arbesleitner sen. für immer verabschieden.

Im Juni waren wir bei der Hochzeit unseres Obmann-Stvtr. Peter Hirzabauer und seiner Nicole eingeladen. Wir wünschen den bei-

den nochmals alles Gute.

In diesem Jahr gab es auch einige runde Geburtstage zu feiern. Dies waren zum 80. Geburtstag Johann Hirzabauer sowie Anton Rozanek und zum 50. Geburtstag DI Günther Gaugl.

Die Jagdgesellschaft bedankt sich bei den ausgeschieden Pächtern sowie bei den Jubilaren und wünscht alles Gute, viel Gesundheit und ein kräftiges Weidmannsheil.

Frohe Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr wünscht

Heribert Arbesleitner

Joglland Gutscheine

TIPP FÜR UNTERNEHMER
Joglland-Gutscheine als Weihnachtsgeschenke für Firmenangehörige sind bis zu € 1196,- steuerfrei. Verschenken Sie Joglland-Gutscheine und Sie schenken genau das, was sich der Beschenkte wünscht.

Freude schenken

Vom Einkaufsbummel bis hin zu kulinarischen Köstlichkeiten in den gemütlichen Gasthöfen - in allen Unternehmen der Kraftspendedörfer Joglland kann der Gutschein eingelöst werden.
Erhältlich in allen Gemeindeämtern und Geldinstituten, sowie bei gekennzeichneten Verkaufsstellen in der Region.

Information:
Jogllandbüro
8192 Strallegg 100
www.joglland-wirtschaft.at
Tel.: 03174/2366
kraftspendedoerfer@joglland.at

SV Taekwondo Kwon Baek Chonkwon Miesenbach

2016 war wieder ein sehr interessantes Jahr für den Taekwondo Verein in Miesenbach.

Um ein qualitativ hochwertiges Training bieten zu können, wurde im Frühjahr eine komplette Wettkampffläche mit den Abmessungen 10x10 m angeschafft. Damit können auch spezielle Techniken der Fallschule (Springen und richtiges Abrollen) geübt werden.

Gut vorbereitet gab es im 1. Halbjahr die Kup Prüfungen, die von allen erfolgreich abgelegt wurden.



Am 8. April wurde in der Turnhalle Miesenbach unter der Leitung

von Obmann Andreas Mosbacher/6 Dan und Herrn Chefinspektor Franz Handler ein Vortrag zum Thema Selbstverteidigung abgehalten.



Anfang Juni fuhr der Verein zu den Wettkämpfen des Austrian Open 2016 nach Innsbruck. Dort traten 60 Nationen gegeneinander an und

alle konnten etwas Wettkampfluft schnuppern.



Das Trainingslager im August war wieder für alle Teilnehmer ein traumhaftes Erlebnis. Trotz anstrengenden Trainings kamen Freizeit und geselliges Beisammensein nicht zu kurz.

Im 4. Quartal bereiteten sich alle auf die neuerlichen Prüfungen vor und feierten anschließend bei der Weihnachtsfeier im Wildwiesenhof. Im Zuge der Feierlichkeiten, fand die Übergabe der Urkunde zum bestandenen 6. Dan, an Obmann Herrn Andreas Mosbacher statt.

Wir gratulieren dazu recht herzlich und freuen uns schon auf das



UNIQA

Ihre persönliche Betreuung vor Ort

PETER ZINK

Tel.: (+43 664) 114 31 23
peter.zink@uniqa.at

Fachinstitut
ARZBERGER
8255 St. Jakob im Walde
Tel. 03336-8239

WOHLfühlen

Herzlichen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen. Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und Gesundheit für das neue Jahr!

Ihr Fachinstitut für
Massage und med. Fusspflege Arzberger

Terminvereinbarung im Florianihof
Wetzberger unter Tel. 03174/8227

Reitverein Miesenbach

Wieder können wir auf ein gelungenes Reitjahr 2016 zurückblicken.

Im Mai stand der alljährliche Frühjahrsputz der Reitanlage am Programm und alle packten gemeinsam fleißig an und dann hieß es „Auffi auf's Pferd und los geht's“. Die Reitsaison hatte begonnen und Jugendliche sowie erwachsene Reiter konnten sich bei gemeinsamen Ausritten reiterlich austauschen. Mit viel Elan und Spaß waren von Klein bis Groß alle dabei.

Im Sommer stand auch wieder eine Jugendreitwoche am Programm, wo vieles rund ums Pferd und auf dem Pferd erlernt wurde. Auch gemeinsame Ausflüge durften dabei nicht fehlen.

Der Reitverein Miesenbach darf auch auf ein gelungenes Hoffest 2016 zurückblicken. Der „Reiternachwuchs“ umrahmte den schönen Tag mit einer Vorführung hoch zu Ross. Auch möchte sich der Reitverein für die vielen tollen Gäste bedanken, die diesen Tag mit uns verbracht haben.

Im September führte uns unser dies jährlicher Vereinsausflug zu

den Winnetou-Festspielen nach Winzendorf in Niederösterreich, wo wir dem wilden Westen ein Stückchen näher gekommen sind.

Auch mehrere Herbstausritte, z. B. nach Auffen standen auf dem Programm und einige stehen noch aus, bevor sich die Schneedecke übers Land legt.

Nicht zu vergessen sind auch die runden Geburtstage auf die wir heuer anstoßen konnten und uns für die langjährige Mitgliedschaft im Verein bedanken konnten.

Wir können auf ein schönes Reitjahr zurückschauen und uns schon aufs nächste freuen.

Der Reitverein Miesenbach wünscht euch allen eine besinnliche Zeit und ein schönes Weihnachtsfest sowie einen guten Start ins neue Jahr.

VORSCHAU: unser schon traditioneller Stefaniritt am 26.12. mit anschließender Pferdesegnung vor der Pfarrkirche



Hermann Wiesenhofer zum 50igsten



Gertrude Reitbauer zum 60isten



Der eifrige Nachwuchs bei der Bodenarbeit

Wassergenossenschaft Miesenbach

Die Wassergenossenschaft Miesenbach hat heuer wieder einen weiteren Teilabschnitt zur Verbesserung der Trinkwasserversorgung, im Bereich Tankstelle Fischer hergestellt. Anschluss Fischer Hannes erneuert und Anschluss Goldgruber Ernst Tösch Johann.

Bei diesem Bauabschnitt wurde eine Druckleitung Durchmesser 100 mm verlegt, welche zum neuen Hydranten bei Tankstelle Fischer führt.

Dieser wurde durch Anregung von

HBI Hr. Frieß und Bgm. Karl Maderbacher unter Beteiligung an den Kosten durch die Gemeinde hergestellt.

Ich bedanke mich bei allen Helfern, Gemeinde und Feuerwehr bei der Herstellung dieses Bauabschnittes

Darunter auch die Fa. Weber die wieder sehr tatkräftig mitgeholfen hat um diesen Bauabschnitt rasch fertigstellen zu können
Besondern Dank, für die Zustimmung zur Nutzung des

Grundstückes, gilt Herrn Goldgruber Ernst (Hausbauer)

Ich wünsche der Bevölkerung der Gemeinde Miesenbach ein frohes und stilles Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2017

Der Obmann der Wassergenossenschaft Berger Franz

Ein Hinweis

Im Jänner 2017 werden wieder die Zähler getauscht



Jahresrückblick der Landjugend Miesenbach

Auch heuer kann die Landjugend Miesenbach wieder auf ein spannendes Jahr mit vielen Erlebnissen zurückblicken.

Am 24. Januar fand der Tag der Landjugend in der Hartberghalle statt. Wir waren natürlich live dabei.

Unser Osterfeuer entzündeten wir am 26. März beim Bauhof. Mit Speis und Trank wurden zahlreiche Gäste begrüßt und dieses Brauchtum gefeiert. Ein herzliches Dankeschön an Familie Narnhofer vlg. Franzl in Bühel.

Die Jahreshauptversammlung fand am 05. April im GH Wetzberger statt. In diesem Rahmen ergaben sich kleine Änderungen im Vorstand.



Obmann Stefan Knoll und Leiterin Anja Maderbacher bilden mit Katharina Pötzt, Daniel Kern, Michael Goldgruber, Julia Sorger, Armin Goldgruber, Markus Sorger, Daniela Paunger, Harald Schachner, David Goldgruber, Laura Grabner und Sabine Kitting-Muhr den neuen Vorstand. Für ihre Tätigkeit als Leiterin verabschiedeten wir Katrin Geier aus unserem Vorstand. Daniela Grabner, die uns als erweitertes Mitglied unterstützte, verabschiedeten wir ebenfalls. Wir wünschen den beiden weiterhin alles Gute für die Zukunft. Seine Funktion als Jugendbeirat übergab Karl Geier, bei dem wir uns sehr herzlich für sein Engagement be-

danken, an Wolfgang Sorger.

Am 16. April half die Landjugend bei der jährlichen Müllaktion mit, um unseren Ort ein kleines Stückchen schöner zu machen.

Auch heuer gab es wieder ein Treffen mit unseren Firmlingen. Wir trafen uns am 22. April zu einem lustigen und unterhaltensamen Bowling-Abend im Gasthof „Zur Lebing Au“.

An unserer Tradition, zahlreiche Gottesdienste im Jahr mitzugestalten, hielten wir natürlich auch heuer wieder fest. Es wurden Messen vor der Generalversammlung, am Muttertag, beim Erntedank und eine Messe im Advent mitgestaltet.

Den Kirtag am 22. Mai ließen wir uns natürlich nicht entgehen und organisierten ein Schätzspiel. Vielen Dank an alle die fleißig mitgeschätzt haben.

Am 24. Juli fand das alljährliche Teichalmtreffen der Landjugend Bezirk Weiz auf der Teichalm statt. Die Landjugend Miesenbach half auch heuer wieder mit.



Eines der Highlights dieses Jahres war sicher unser Landjugendfest mit anschließender Maytreeparty



am 14. August. Der Musikverein Miesenbach umrahmte das Fest musikalisch. Die traditionellen Tänze, wie zum Beispiel der Bandltanz, den einige Landjugendmitglieder einstudierten, sorgten für gute Stimmung. Die Besucher wurden ebenso von der



Schuhplattergruppe aus St. Lorenzen begeistert.

Der Maibaum wurde heuer von unserem Bürgermeister Karl Maderbacher und von Dir. Reinhard Pöllabauer, der dankenswerterweise den Baum auch gesponsert hat, umgeschnitten. Der Baum wurde dann beim Fest von der Schuhplattergruppe aus St. Lorenzen ersteigert. Einen herzlichen Dank an alle „Mitsteigerer“.

Bei der anschließenden Maytreeparty sorgte Sound Express für eine „Megastimmung“ und die Teams unserer Wettbewerbe gaben alles und machten ebenfalls gute Stimmung. Ein großes Dankeschön an alle Sponsoren, sowie der Gemeinde und allen MiesenbacherInnen, die uns beim Fest unterstützt haben.

Vom 20. bis 21. August bestritten einige Landjugendmitglieder die Fußwallfahrt nach Mariazell. Danke an unseren „Guide“ Karl Geier, der uns gut ans Ziel brachte.

Vom 09. bis 11. September führte uns unser Weg nach Kärnten zum Klopeinersee, wo wir unseren Landjugendausflug genossen.

Landjugend Miesenbach

Wir sind aber nicht nur im Gemeindeleben aktiv, sondern auch bei so manchen Bezirksveranstaltungen. Egal ob Fußball- oder Volleyball, Sommer- oder Winterspiele, wir versuchen immer wieder dabei zu sein und unser Bestes zu geben.



So gelang es unseren Burschen am 02. Oktober beim Kleinfeldturnier in Koglhof den ausgezeichneten 2. Platz zu erkicken. Gratulation!

Nach einem Jahr Künstlerpause werden wir heuer wieder ein Theaterstück, zu dem wir alle sehr herzlich einladen möchten, zum Besten geben. „Das rotseidene Höserl“ sorgt garantiert für Verwirrung und einige Lacher.

Somit kann die Landjugend Miesenbach auf ein gelungenes Jahr 2016 zurückblicken. An alle die die Landjugend unterstützt haben ein großes DANKE!

Die Landjugend Miesenbach wünscht der gesamten Bevölkerung, sowie allen Gästen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2017!

Natur im Garten

Im September wurde uns die Urkunde zur Gartenplakette – ökologisch gärtnerisch mit „Natur im Garten“ von Frau Ing. Elisabeth Falk vom Gartencenter Bayer verliehen.

Ein Naturgarten steht für ökologische Gestaltung und nachhaltige Bewirtschaftung. Mit dieser Auszeichnung der „Natur im Garten“ Plakette zeigen viele Naturgärtnerinnen und Naturgärtner, dass in Ihrem Garten die Natur einen Platz hat.

Folgende Kernkriterien müssen erfüllt werden: Verzicht auf Pestizide, Verzicht auf chemisch-synthetische Dünger, Verzicht auf Torf.

Naturgartenelemente müssen zum Teil erfüllt werden: Wildsträucher, Wiese, Zulassen von Wildwuchs, Wildes Eck, Laubbäume, Blumen und blühende Stauden.

Bewirtschaftung und Nutzgarten müssen zum Teil erfüllt werden: Komposthaufen, Nützlingsunterkünfte, Regenwassernutzung, umweltfreundliche Materialauswahl, Mulchen, Gemüsebeete, Kräutergarten, Obstgarten und Beerensträucher, Mischkultur, Fruchtfolge und Gründüngung.

Wir freuen uns sehr über diese Auszeichnung und haben auch schon ein passendes Platzerl für diese Plakette gefunden!

Familie Roswitha und Sepp Maderbacher



Landjugend Miesenbach
präsentiert das Theaterstück

Das rotseidene Höserl

Donnerstag, 29.12.2016, 19.30 Uhr
Freitag, 30.12.2016, 19.30 Uhr
Donnerstag, 05.01.2017, 19.30 Uhr
Freitag, 06.01.2017, 18.00 Uhr
Samstag, 07.01.2017, 19.30 Uhr

Kultursaal Miesenbach

Erwachsene: €6
Kinder ab 10 Jahre: €4
Kinder unter 10 Jahren frei

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Auf Ihr Kommen freut sich die Landjugend Miesenbach

Kameradschaftsbund

Geschätzte Bevölkerung!

Danke für die Möglichkeit in unserer Gemeindezeitung über den Kameradschaftsbund Miesenbach zu berichten. Wir haben zurzeit 91 Mitglieder. Wir freuen uns über 3 Neuzugänge. Es sind dies Rene und Julian Grabner sowie Hannes Ebner.

Wir waren im abgelaufenen Jahr sehr viel unterwegs bei den diversen Kameradschaftstreffen, Wandertagen und sportlichen Bewerben. Ein herzliches Danke jenen Kameraden, welche für die jeweiligen Veranstaltungen verantwortlich waren und allen anderen für das Mitmachen. Die traurigen Anlässe im Laufe des Jahres besinnen uns immer wieder auf unsere Vergänglichkeit. So mussten wir uns auch in diesem Jahr von drei Kameraden verabschieden, welche uns im Tod vorausgegangen sind. Es sind dies die Kameraden Helmut Prinz, Karl Pötz und Manfred Pötz. Wir werden Ihnen ein ehrendes Gedenken bewahren. Das Totengedenken am Allerheiligentag wird alljährlich von vielen Menschen besucht. Danke den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr, der Musik sowie des Kameradschaftsbundes für die würdige Feier. Ebenso ein herzliches Danke Diakon Mag. Fritz Hirzabauer für sein Kommen und die würdige Gestaltung des Totengedenkens.

Der Vorstand bedankt sich bei den Mitgliedern für die gute Zusammenarbeit. Wir wünschen allen Kameraden mit ihren Familien sowie der gesamten Bevölkerung von Miesenbach ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2017.

Für den Ortsverband

Obmann ÖR Hans Sorger
Obmannstv. Karl Pötz
ting-Muhr

Schriftführer
Sepp Schneeflock
Thomas Ebner

Sportreferent
Sepp Köstner Obmannstv. Norbert Kit-

Sportliche Ergebnisse 2016

ÖKB-Ortsmeisterschaft Zimmergewehrschießen kombiniert mit Darts/ Wildwiese:

1	ÖKB I	382 Punkte
2	Team Quattro	361 Punkte
3	Stammtisch Weber	317 Punkte
4	ESV	301 Punkte
5	WUWAY	276 Punkte
6	Sparverein Hinterleiten	270 Punkte
7	Sparverein Eichenfass	267 Punkte
8	Senioren	266 Punkte
9	Reitclub Hahn	257 Punkte
10	Die GrommichlÄs	256 Punkte
11	FF	253 Punkte
12	Wildwiesen Böcke	252 Punkte
13	Musik	237 Punkte
14	SPÖ	217 Punkte

Tagesbester: Ebner Thomas 108 Punkte

Schlusslicht: Drebers Christoph 34 Punkte

Ergebnisse Pistolenschießen jeweils 30 Ringe:

- 1 Pötz Reinhard
- 2 Pötz Florian
- 3 Arbesleitner Gerald
- 4 Grabner Rene

jeweils 29 Ringe:

- 1 Wiesenhofer Hermann
- 2 Grabner Julian
- 3 Kandlbauer Andreas

Bei Gleichstand wurden die Anzahl die beschossenen Scheiben herangezogen.

Bei den Bezirksmeisterschaften mit dem STG 77 beteiligten sich 4 Kameraden.

Ebner Thomas	92 Ringe
Pötz Karl	85 Ringe
Pötz Reinhard	82 Ringe
Paunger Karl	59 Ringe

Seniorenbund Miesenbach Rückschau 2016

Die Jahreshauptversammlung mit anschließender Weihnachtsfeier fand unter großer Beteiligung der SeniorenInnen im Gasthof Wiesenhofer im Dezember 2015 statt. Als Ehrengäste konnten Bezirksobmann Toni Paierl sowie Bgm. Karl Maderbacher und Ehrenobmann Hermann Wiesenhofer begrüßt werden.

Im Rahmen der Veranstaltung wurden folgende Mitglieder für ihre Verdienste um den Österreichischen Seniorenbund die Silberne Ehrennadel bzw. für langjährige Mitgliedschaft und Mitarbeit die Bronzene Ehrennadel überreicht:

Silber:

ÖR Bgm. a.D. Hans Sorger

Bronze :

Grabner Theresia, Kreuzer Franziska, Kreuzer Adolf, Rozanek Anton, Schickbichler Cäcilia, Suppaner Maria, Suppaner Franz. Bei der alljährlichen Bezirkshauptversammlung wurde der Obfrau Juliana Doppelhofer die Silberne Ehrennadel verliehen.

Es ist schon Tradition, dass Frau Herta Paunger und Frau Agnes Spitzer die Weihnachtsfeier musikalisch und mit Gedichten umrahmen.

Aktivitäten der Ortsgruppe :

Der Seniorenball fand wie immer, unter großer Beteiligung vieler Ortsgruppen am Faschingsdienstag im Gasthof Hirzabauer statt. Von Oktober bis April findet der monatliche „Seniorentreff“ statt und wird sehr gut angenommen. Auch Männer wären dazu herzlich eingeladen!

Ein Höhepunkt war die 50 Jahrefeier des Seniorenbundes. Als Festredner konnte Univ.Prof. Dr. Leopold Neuhold gewonnen werden. Sein heiteres Referat regte zum Nachdenken an, genauso die Wortspende von Landesobmann Gregor Hammerl.

BO Toni Paierl und Bgm. Karl Maderbacher betonten die Wichtigkeit des Seniorenbundes für die

Befindlichkeit des älteren Menschen.

Durchs Programm führte ÖR. Bgm.a.D. Hans Sorger in seiner humorvollen Art.



Die alljährliche Mutter/Vatertagsfahrt führte uns nach St. Wolfgang/Zirbitz wo wir mit unserem Pf. Mag. Roman Miesebner im idyllischen Bergkirchlein eine gemeinsame Hl. Messe feierten.



In Weißenbach besichtigten wir die Edelsteinschleiferei. Den Tag ließen wir bei einer guten Jause beim „Stroßegg – Wirt“ ausklingen.

Viele begeisterte Gartenfreunde nahmen an der Besichtigung der Baumschule Höfler in Puch, den Alpenkräutergarten Käfer am Rabenwald und bei unserer „FuchsienliebhaberIn“ Maria Hirzabauer teil.

So wie jedes Jahr fand die Sternwanderung auf die Wildwiese mit den Seniorengruppen aus den Nachbargemeinden statt.

Der Oma-Opa-Enkel – Tag wurde wieder sehr gut angenommen. Mit dem Traktorbummelzug ging es zur „Obi-Hansl-Hütte“. Erstmals gab es eine Kindertombola. Das Theaterstück „Der Talisman“ auf der Brandlucken wurde besucht.

Bei herrlichem Wetter verbrachten wir wunderschöne Urlaubstage in Berchtesgaden und Umgebung. Bei der Hinfahrt besichtigten wir die Fa. Sonnenmoor und bekamen einen Einblick in die hochwertigen Moor und Kräuterprodukte.



Um nur einige Ausflugsziele zu nennen besuchten wir ein privates Bauernmuseum, Privatbrauerei, Traumrundfahrt auf der Roßfeldstraße, sowie das Kehlsteinhaus und natürlich den Königssee.



Auch den bekannten Wallfahrtsort Altötting statteten wir einen Besuch bei der Heimfahrt ab.

Unser Quartier bezogen wir bei den „Singenden Wirtsleuten“ in Ainring. Jeden Abend wurden wir kulinarisch verwöhnt - inklusive Livemusik und Gesang.



Sportliche Aktivitäten :

- Bezirkseissschießen
- Vereinsturnier
- Teilnahme am Bezirkswandertag
- Kegeln
- Seniorenturnen

• Zimmergewehrschießen

Eine wanderfreudige Gruppe beteiligte sich am Bezirkswandertag in St. Margarethen / R.

Auf vielfachen Wunsch wurde wieder einmal eine Fahrt nach Mariazell organisiert. In Neuberg besuchten wir die Glasbläserei und die Stiftskirche- wird auch Neuberger Münster genannt.

Der Seniorenbund gratulierte:

Fr. Maria Pötz (75) Fr. Agnes Spitzer (80) Hr. Johann Hirzabauer (80) Fr. Maria Sorger (75) Hr. Kreuzer Adolf (85) Fr. Anna Arbesleitner (75) Fr. Frieda Scha-

berreiter (80) Hr. Franz Suppaner (80) Hr. Johann Narnhofer (85) Hr. Franz Narnhofer (80) Hr. Franz Schickbichler (80) Hr. Anton Rozanek (80),

Goldene Hochzeit feierten:

Maria und Franz Suppaner

Ein Danke für die geleistete Arbeit ergeht an unsere Obfrau Juliana Doppelhofer, Stelvtr. Franz Doppelhofer, Schriftf. Sepp Schneeflock, Kassier Sepp Sorger, sowie den Viertelvertreterinnen und Viertelvertreter.

Weiters möchte sich der Seniorenbund beim Bürgermeister, Vizebürgermeister und den Ge-

meindebediensteten, sowie bei den Sponsoren für die geleisteten Unterstützungen recht herzlich bedanken.

Im Namen der Senioren und Pensionisten der Gemeinde ergeht an Bgm. Karl Maderbacher und Vizebgm. Karl Paunger ein aufrichtiges Danke für den gelungenen Ausflug und natürlich für die Buschenschankjause.

Der Seniorenbund Miesenbach wünscht allen Gemeindebewohnern ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes glückliches Neues Jahr 2017.

Chronik I und II, Bücher, DVD's etc.

Ortschronik I und II, Joglland DVD, Sagenbuch Miesenbach, Wanderführer, Jakobsweg, etc. im Gemeindeamt erwerbbar.



Weihnachten und Stress...

... diese beiden Worte scheinen gut zusammen zu passen. Doch sollten sie das? Geht dem Weihnachtsfest nicht der tiefe Sinn verloren, wenn es durch eifriges und oft ungehaltenes Einkaufen, Vorbereiten und Erledigen verdeckt wird? Eigentlich ist Weihnachten nämlich ein sehr schlichtes und ruhiges Fest – voller Geheimnis. Ein Kind wird unterwegs in einem Stall geboren, fern von allem, was wir heute erwarten würden. *Leise, unscheinbar und doch vom Strahlen eines hellen Sterns bedacht: das ist Weihnachten. Vielleicht ein Gedanke auch für mich ganz persönlich für dieses Jahr? Einfachheit, Stille und der Blick für die kleinen Besonderheiten dieses Festes: eine duftende Bienenwachskerze, ein besonderer Kuchen oder Kekse, die Gemeinschaft mit lieben Menschen ohne Erwartungsdruck. Ein Fest, das spürbar bleiben lässt, was Weihnachten eigentlich ist: das Fest, an dem Gott ganz leise Mensch wurde.* Aus: Weniger ist mehr - Lebensweisheitenpunkte setzen

Wir wünschen allen Miesenbachern viele besinnliche Momente und einen guten Start ins Neue Jahr!



Generationenstammtisch

Anfang Jänner waren wir bei der Geburtstagsfeier von Agnes Spitzer eingeladen. Sie feierte im Kreise ihrer Familie den 80. Geburtstag. Mit wieviel Liebe und Energie ein 80er gefeiert werden kann, durften wir miterleben.



Am Faschingsonntag gab es wieder unseren Kinderfasching. Diesmal war „Junior`s Showtime“ mit dem Kasperltheater: „Kasperl und Sepperl feiern eine Krapfenparty“ zu Gast. Die Kosten für dieses Theater betragen 350 Euro. Danke ans Gasthof Weber für die großzügige Krapfenspende.



Ende April mußten wir von Ferdinand Weiglhofer Abschied nehmen. Er war einige Jahre bei unserem Stammtisch dabei und erfreute uns mit seinen Geschichten, wie er als Briefträger und Musikant unterwegs war. Die schönste Erinnerung ist, wie er nach Anweisung von Agnes Spitzer Fröbelsterne faltete. Wir denken in Dankbarkeit an diese Stunden zurück.

Ende Mai wurde für den Kindergarten, nach einer Idee von Marianne eine gesunde Jause organisiert. Über den schön gedeckten Tisch, bis hin zu den selbstgemachten Weckerl, Broten und Aufstrichen, Obst und Gemüse

war der Tisch sehr vielseitig und bunt gedeckt. Die Kinder freuten sich über diese geschmackige Jause. Unsere Kindergartenleiterin Gerlinde Schwarhofer, Betreuerin Herta Berger und die Kindergartenkinder bedankten sich zum Schluss für diese Jause mit einem fröhlichem Kinderlied.



In der letzten Schulwoche wurde ein interessanter Waldtag mit den Volksschul- und Kindergartenkinder von und mit Ernst Goldgruber abgehalten. Die Kosten von 180 Euro übernahm der Generationenstammtisch.



Am „Großen Frauentag“ oder „Mariä Himmelfahrt“ wurden von uns über 60 gesegnete Frauenbuschen, an die Kirchenbesucher verschenkt. In unserer Pfarre ist es schon viele Jahre Brauch, Kräuter und Blumen zu weihen. Zu Büscheln gebunden sollen sie das ganze Jahr über gegen Unheil und Krankheit schützen.

Am letzten Feriensamstag fand wieder unser Familienspielefest statt. Das Motto lautete: Sport und Spiel und wurde vom Team „Xund ins Leben“ organisiert. Die Kosten dazu waren 400 Euro. Bei diesen hochsommerlichen, heißen Temperaturen wurden jedoch eher die Spielplätze im Schatten auf-

gesucht. Es gab auch wieder die Kinderschminckecke mit Nadja und Zuckerwatte. Und wenn Erwachsene bei unserem Fest ihre erste Zuckerwatte naschen und



damit Kindheitserinnerungen wach werden ist es einfach schön, dabei zu sein. Das sind zwar Kleinigkeiten, bleiben aber ewig in Erinnerung. Erstmals versuchten wir von Cola und Co wegzukommen und boten selbstgemachte Säfte in schön bemalten Flaschen an. Danke an Nadja, Lena, Selina und Kathrin fürs hübsche Bemalen. Der Erfolg war überwältigend. Über 40 Flaschen fanden ihre Abnehmer und werden zuhause als Trinkflasche oder Blumenvase weiterverwendet. Danke an unsere Bäckerei Arbesleitner für die Semmelspende, und bei den Mama's für die vielen sehr guten Mehlspeisspenden.

Wir, der Generationenstammtisch, das sind: Roswitha Maderbacher, Christine Griebauer, Agnes Spitzer, Nadja Maderbacher, Maria Mauerbauer, Josefa Saurer, Maria Maderbacher, Marianne Pötz und Evelyn Geyregger bedanken uns bei unserem Bürgermeister, den Gemeindebediensteten, den Betrieben und allen die uns bei unseren Festen unterstützen und so zum Gelingen beitragen.

Und so neigt sich ein aufregendes Jahr zu Ende. Voller Dankbarkeit schauen wir auf dieses Jahr zurück, und freuen uns, dass wir auch in diesem Jahr unseren jungen Miesenbacher Kindern schöne Stunden bereiten konnten.

Roswitha Maderbacher

UFC Miesenbach

Liebe Miesenbacherinnen und Miesenbacher, liebe Fußballfans!

Das Jahr 2016 war für den UFC Raiffeisen Miesenbach ein Jahr mit sehr vielen Aktivitäten und Neurungen.

Im Frühjahr kehrte Reinhard Pöllabauer zum UFC zurück und löste Hans Fischer nach drei Jahren als Obmann



ab, dem an dieser Stelle herzlich für seinen enormen Einsatz gedankt sei und der als Obmann-Stellvertreter weiter im Vorstand tätig ist! Die weiteren Vorstandsmitglieder sind:

Florian Schneeflock: Kassier,
Karl Maderbacher: Schriftführer,
Manfred Zeiler: Sportlicher Leiter,

Emanuel Höller: Jugendleiter.
Stellvertreter und Beiräte sind Stefan Schneeflock, Hans Buchegger jun., Karl Paunger, Manfred Schickbichler, Gerhard Kölbl und Rene Paunger. Die Verantwortung für den Ausschank übernahm Regina Kölbl. Ihrer Vorgängerin Karin Barth ein herzliches Danke für ihre jahrelange, gewissenhafte Arbeit!

Neben den fußballerischen Bewerben der Kampfmannschaft und der Nachwuchsmannschaften, über die die beiden Verantwortlichen im Anschluss berichten werden, gab es eine Reihe von Veranstaltungen und Projekten, die wir gemeinsam durchführen konnten, viele davon das erste Mal.

In chronologischer Reihenfolge waren dies:

- Schitraining und Ortsschitag beim Schilift Wiesenhofer
- Maskenball im Gasthof Weber
- Sichtungstag mit Kindergarten und Volksschule auf unserer Sportanlage

- Bewegungsland Steiermark mit Kindergarten- und Volksschulkindern im Turnsaal bzw. der Schulwiese

- Vereinsturnier und Soccerparty auf unserer Sportanlage

- Feistritzalcup mit den Kampfmannschaften von Birkfeld, Strallegg, Waisenegg und Miesenbach auf unserer Sportanlage

- Turmlauf und Almparty auf der Wildwiese

Bei dieser enormen Anzahl an Aktivitäten ist eine gute Verteilung der Aufgaben innerhalb des Vereins und die Unterstützung von außen von besonderer Bedeutung. Ich möchte mich daher in erster Linie bei allen Mitgliedern des Vorstands ganz herzlich für die tolle Zusammenarbeit und das motivierende Miteinander bedanken! Dazu gehören auch die Damen vom Ausschank, die Ordner, „Platzeinzeichner“, „Rasenpfleger“, „Bewässerer“ und die vielen weiteren Helfer, die zur Stelle sind, wenn man sie braucht. Es macht Spaß in diesem Team dabei zu sein!

Vielen Dank an alle Trainer, die mit den Kindern sehr wertvolle Arbeit leisten! Ich möchte vor allem auch den Eltern danken, dass sie ihre Kinder zum Training und zu den Turnieren bzw. Spielen bringen und so einen wichtigen Beitrag für die Ausbildung unseres Nachwuchses leisten.

Ohne finanzielle Unterstützung wäre die Führung eines Sportvereins nicht möglich. Daher ein großes Dankeschön an die Gemeinde Miesenbach, allen Sponsoren und Fans, die uns immer wieder tatkräftig unterstützen!

Die Ziele für das kommende sind sicherlich einerseits im sportlichen Bereich an die Erfolge des Frühjahrs anzuschließen und möglichst viele Kinder für den Fußball zu begeistern und andererseits mit unseren Veranstaltungen auch zum gesellschaftlichen Leben in

Miesenbach beizutragen.

In diesem Sinne wünschen wir allen Sponsoren, Vereinsmitgliedern und Fans des UFC Miesenbach frohe und erholsame Weihnachten sowie einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

Reinhard Pöllabauer, Obmann

Bericht des sportlichen Leiters (Manfred Zeiler)

Wie die meisten noch wissen, war die Herbstsaison 2015 mit nur einem Sieg und einem Unentschieden sicherlich eine unserer schlechtesten Saisons in den vergangenen Jahren. Mit der Umstrukturierung des Vorstandes und einer Kaderverstärkung ging man positiv gestimmt in die heurige Frühjahrsaison. Mit insgesamt 7 Siegen, 1 Unentschieden und 2 Niederlagen wurden unsere Erwartungen mehr als übertroffen und es wurde schlussendlich eine der stärksten Saisons des UFC-Miesenbach. Am Ende der Saison belegte man den neunten Platz.

Mit Beginn der Herbstsaison wollte man wieder an die Leistungen vom Frühjahr anschließen und die Saison im vorderen Drittel beenden!



Waren unsere Burschen in der Vorbereitungszeit noch nicht so richtig bei der Sache so kamen später auch noch Ausfälle auf von Verletzungen, Bundesheer, Studium, etc. hinzu. Pro Spiel fehlten ca. 3-5 Spieler von der Stammformation. Man absolvierte trotzdem eine Saison mit tollen Spielen, leider aber auch mit unnötigen Niederlagen.

Mit 7 Siegen, 2 Unentschieden und 4 Niederlagen beendete man

UFC Miesenbach

die Herbstsaison auf dem 6. Platz. Trotzdem oder gerade deshalb werden wir alle daran arbeiten in der kommenden Frühjahrssaison die Erwartungen bestmöglich zu erfüllen und hoffentlich auch wieder einen tollen Fußball unseren treuen Fans bieten.

Geplante Spieltermine Frühjahr 2017

So. 26.03., 17.00	12	Rollsdorf : Miesenbach
Sa. 01.04., 15.00	13	Miesenbach : Albersdorf/Prebuch
Sa. 08.04., 15.00	14	Rohrbach/L. KM II : Miesenbach
Sa. 15.04., 16.00	15	Miesenbach : SV Ratten
Sa. 22.04., 16.00	16	St. Kathrein/Off. : Miesenbach
Sa. 29.04., 17.00	17	SV Hirnsdorf : Miesenbach
Sa. 06.05., 17.00	18	Floing : Miesenbach
So. 14.05., 17.00	19	Mitterdorf/R. : Miesenbach
Sa. 20.05., 17.00	20	Miesenbach : Greinbach KM II
Sa. 27.05., 17.00	21	Nilscha : Miesenbach
Sa. 03.06., 17.00	22	Miesenbach : RB Fladnitz/Passail II

Die genauen Termine gibt's dann im Schachstern und im Internet
www.ufc.miesenbach.at www.facebook.com/ufc.miesenbach

Bericht des Jugendleiters (Emanuel Höller)

Es freut mich besonders euch heuer, als neuer Jugendleiter des UFC Miesenbach meinen ersten Jahresbericht unseres Nachwuchses zu präsentieren. Unser Jahr 2016 beinhaltet eine Frühjahrssaison und eine Herbstsaison, welche unabhängig voneinander zu betrachten sind.

Im Laufe des Frühjahrs gab es den angekündigten Sichtungstag. Volksschul- und Kindergartenkinder konnten am Sportplatz und im Sporthaus etwas in die Welt des UFC Miesenbach hinein schnuppern.

Aus diesem Sichtungstag konnten dann aufgrund großer Nachfrage drei (!) Trainingsgruppen in Miesenbach gebildet werden. Zwei polysportive Gruppen, trainiert von Julia Sulzer, und eine fußballorientierte Gruppe trainiert von Lisa Schneeflock.

Frühjahr 2016

Unsere Spieler konnten in den



Spielklassen von U7 bis zur U17 überall Erfahrungen sammeln und tolle Siege feiern.

Bei den Turnieren von U7 bis U10 zählten unsere Nachwuchshoffnungen zu den Leistungsträgern ihrer Mannschaft und geigten mit



ihrer feinen Technik schon auf wie die Großen.

Die Mannschaften ab der U11 spielen schon im Meisterschaftsbetrieb und haben dadurch bereits den ersten Kontakt mit Punkten und Tabellen.

Von der U11 bis hin zur U17 spielten alle Mannschaften mit Miesenbacher Beteiligung. Die Spieler konnten auch hier ihre Klasse zeigen. Die Motivation und Begeisterung, die hier an den Tag gelegt wird, ist spitze, und auch die Resultate können sich sehen lassen.

Herbst 2016

Die sportbegeisterten Miesenbacher Sportler des Sichtungstages fanden erfolgreich den Weg in die U8 Mannschaft von Weber Peter. 8 (!!!) Spieler aus Miesenbach in einer Mannschaft gab es schon lange nicht mehr. Auch die tollen Ergebnisse bei den Turnieren können sich sehen lassen:

Florian Weber, Elias Schickbichler, Alexander Mariacher, Thomas Mariacher, Raphael Schneeflock, Lukas Schneeflock, Jeremias Pöllabauer, Johannes Ebner → U8 (TR Peter Weber, Lisa Schneeflock)

Stefan Winkler → U9/U10 (TR Manfred Wetzberger)

Bei den Mannschaften der U11, U12 und U14 gab es große Veränderungen durch die neu geschaf-

fene Spielgemeinschaft Oberes Feistritztal. Durch die Fusion der umliegenden Vereine Union Birkfeld, UFC Strallegg, USV Waisnegg, SV Ratten, SV Anger und der UFC Miesenbach im Bereich der Jugendarbeit, konnten hier neue Ressourcen bei Trainern und Spielstätten gewonnen werden.

Auch die Resultate der Mannschaften von U11 - U16 zeigen, dass die Zukunft der Jugendarbeit



einen gemeinsamen Weg benötigt. Viele Meisterschaftssiege und sogar 2 Herbstmeistertitel (U12 und U16) können der Spielgemeinschaft angerechnet werden.

Andre Kölbl, Stefanie Weber, Samuel Pöllabauer

→ U11 5. Platz, 11 Punkte.

Lukas Pöttler, Leonie Weber

→ U12 1. Platz, 25 Punkte.

Alexander Winkler

→ U14 4. Platz, 15 Punkte.

Stefan Sorger

→ U16 1. Platz, 22 Punkte.

Für den Winter sind viele Hallenturniere geplant, zu denen wir die Eltern sehr herzlich einladen.

Immer aktuelle Informationen über Spieltermine, Ergebnisse, Veranstaltungshinweise sowie alles Rund um den Fußball in Miesenbach gibt's auch im Internet.

www.ufc-miesenbach.at und www.facebook.com/ufc.miesenbach

Zutrittsberechtigung
 Gültig nur am 18. Feb 2017
MASKEN 20:00
BALL
 im Gasthof Weber
 UFC Raiffeisen Miesenbach
 Vvk. € 5,00
 Abend € 6,00
www.ufc-miesenbach.at

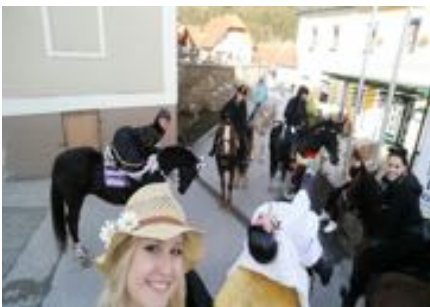
RC Hahn



Wie alle Jahre begann das Jahr 2016 wieder mit einem Neujahrsritt. Danach folgte die Teilnahme beim Eisstockschießen

in Miesenbach, wobei sich vier unserer Reiterinnen sehr gut geschlagen haben.

Am 6. Februar kostümierten wir uns und unsere Pferde und ritten durch Miesenbach wobei wir alle Gasthäuser besuchten und gute Stimmung verbreiteten. Im Anschluss ließen wir diesen lustigen Tag bei der 50 Jahresfeier des Gasthofs Wiesenhofer ausklingen.



In den April starteten 6 unserer Reiter bei einem 2-Tagesritt. Der Ritt führte von unserem Reitstall nach Kaindorf und wieder zurück.



Erstmalig veranstaltete der RC Hahn heuer eine Frühlingswanderung welche mit einer lustigen Grillerei zum Abschluss kam.

Trotz des nassen und windigen Wetters nahmen zahlreiche Mitglieder teil.



Am Pfingstsonntag fand auch schon unsere Hauptveranstaltung, das Pfingstfest unter dem Motto „Wal ma echte Steirer san“ statt. Wie jedes Jahr legte sich der ganze Verein für die Vorbereitungen, Organisationen und die Proben des Showprogramms ins Zeug. Der problemlose Ablauf des Festes und die tollen Vorführungen wie das Eröffnungsquadrille, der Bändertanz, Horseball,..... zeigte sich durch die Begeisterung aller Gäste.



Im Juli ging's für uns ab zu den Pferdefreunden Vorau welche ein Geschicklichkeitsreiten veranstalteten. 5 unserer Reiterinnen konnten den schwierigen Parcours mit Bravour meistern und sich über einige Preise freuen.

Auch die Pferdemeßen in Wels und in Wr. Neustadt wurden von unserer Jugend besucht.

Unser alljährlicher 3 Tagesritt führten einige der Mitglieder in das schöne Burgenland. Teil des Rittes war der „Oachkatz'1 Ritt“

in Neustift bei Sebersdorf. Während die Einen noch den letzten Tag bei einem Abschlussausritt in Burgenland genossen, ging es für die Anderen schon los zum Eselrennen der Pferdefreunde Vorau. Bei der nächsten Veranstaltung, das Zimmergewährschießen auf der Wildwiese durften 4 unserer Männer ihr Können unter Beweis stellen. Der Weihnachtsritt, sowie der traditionelle Stefaniritt und die Jahreshauptversammlung beim Gasthof Wiesenhofer krönen den Abschluss unseres Vereinsjahres 2016.

Somit wünscht der Reitclub Hahn allen Miesenbacherinnen und Miesenbachern gesegnete Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2017!

Für den
RC Hahn
Herbert Hahn, Obmann



Sparverein Eichenfass



Musikverein Miesenbach

Das Jahr begann für den MV Miesenbach traditionellerweise mit der musikalischen Umrahmung der Neujahrsmesse und im Laufe des Jahres folgten einige Veranstaltungen und besondere Anlässe bei denen wir teilnehmen durften.



Der Osterweckruf wurde wieder gespielt und bei unserem Frühjahrskonzert, unter der Leitung von Kapellmeister Karl Gaulhofer, wurden wir im ausverkauften Kultursaal für unsere anstrengenden Probenarbeiten gebührend belohnt. Unseren „Jubeltag“, den Tag der Blasmusik am Fron-



leichnamstag, feierten wir mit der Gestaltung der heiligen Messe. Im Laufe des Sommers besuchten wir Bezirksmusikertreffen in Rabenwald, am Pöllauberg und in Puch bei Weiz. In Gasen durften wir beim Musikerfest beim Frühschoppen aufspielen und für gute Stimmung sorgen.

Als Belohnung für den Fleiß in den letzten Monaten und Jahren sind wir gemeinsam zu einem

Ausflug auf die Tauplitzalm aufgebrochen. Trotz des nicht ganz sommerlichen Wetters hat ein Teil der Gruppe den Aufstieg auf den Lawenstein geschafft. Nach einer Verschnaufpause und der Traktorzug-Rundfahrt genossen wir das gemeinsame Abendessen im Hotel, danach haben wir den Abend gemeinsam in der Hausbar ausklingen lassen. Der nächste Tag führte uns nach Mautern – auf den „Wilden Berg“ wo wir viele Tiere in nächster Nähe sehen konnten.



Auf dem Heimweg machten wir noch eine Jausenpause und schon war er wieder vorbei, unser schöner, gemütlicher Musiausflug.

Ein weiterer Ausflug folgte Anfang Oktober: die bereits legendäre Fahrt zur Rosa Wiener Wiesen, auf die wir uns schon jedes Jahr sehr freuen: wir durften auf der Wiener Wiesen mit einem Frühschoppen die Gäste in Schwung bringen. Ein herzlicher Dank für die Einladung an Benno und Stefan!



Ein Danke gilt auch allen, die uns

im Laufe des Jahres unterstützt haben, stellvertretend möchten wir unsere „Musiheim-Engerln“ Erika Goldgruber und Helga Gaulhofer nennen.

Auch heuer sind unsere Beitrags-sammler wieder unterwegs. Wir möchten uns schon im Voraus für die gute Aufnahme und die finanzielle Unterstützung herzlich bedanken.

Wir wünschen ALLEN ein gesegnetes Weihnachtsfest, erholsame und besinnliche Feiertage und einen guten Rutsch ins Jahr 2017.
Musikverein Miesenbach

Vorankündigung:

Wir möchten bereits jetzt alle herzlich zu unserem Frühjahrskonzert am Samstag, 29. April 2017 einladen.

Wir freuen uns auf euer Kommen!
Beginn: 19:30

ZU VERMIETEN:



Wohnung 90m²

direkt im Ort
2 Balkone, 2 Schlafzimmer,
Bad, WC, Abstellraum,
Küche (Ablöse), Wohnzimmer
WB 91,76 kWh/m²a fGEE 1,28

Büro/Verkaufsfläche

ca 80m² direkt im Ort
Parkplätze vorhanden
HWB 52,78

Nähere Informationen erhalten Sie am Gemeindeamt
Tel.: 03174/8223



Paunger
hotel . ferienhäuser gasthof

Auch 2017 wieder:
**RIPPERLESSEN
CORDON BLEU TAGE
GANSLZEIT**

**Wir wünschen allen Bewohnern und Gästen
ein schönes friedvolles Weihnachtsfest und
viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr!
Ihre Familie Paunger**

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung als Lehrling ab sofort (auch Lehre mit Matura)

Gerne übernehmen wir das **SPEISEN CATERING**
für Ihre Veranstaltung oder Feier
www.bringtheimat.at

PAUNGER
CATERING MANUFAKTUR *bring theimat*

Tel. 03174-8274 www.paunger.at



Ihr Beraterteam in Birkfeld: Andreas Sorger-Lammer, Nicole Doppelhofer,
Stefan Schneeflock, Wolfgang Sorger, Georg Schöngrundner, Sonja Arbesleitner
Franz Kerschenbauer, Kathrin Reitbauer, Dir. Karl Schneeflock



*Wir danken
Ihnen für das
in uns gesetzte
Vertrauen!*

**Die Mitarbeiter der Bankstelle Birkfeld wünschen Ihnen ein
gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2017!**

Tel. 03174 3646, www.raiffeisen.at/poellau-birkfeld